FXOS (FirePOWER eXtensible Operating System) - Technische FAQ

Inhalt

Einführung

- F. Wie wird Show Tech aus dem FXOS-System generiert?
- F. Überprüfen und Ändern der IP-Adresse, der Netzmaske und des Gateways für die Chassis-Verwaltung
- F. Ausführen eines FXOS-Ping-Tests
- F. Überprüfen der MAC-Adresse der Out-of-Band-Verwaltungsschnittstelle
- F. Wie kann überprüft werden, ob die Out-of-Band-Verwaltungsschnittstelle aktiviert ist?
- F. Überprüfen der FXOS-Routing-Tabelle
- F. Überprüfen der FXOS ARP-Tabelle
- F. Überprüfen von FXOS-Fehlerereignissen
- F. Ändern des Hostnamens des Systems
- F. Was ist "Compute Mismatch" (Rechenfehler) unter Ausgabe des Serverstatus anzeigen?
- F. Was bedeutet "Token Mismatch" (Token-Nichtübereinstimmung) in der Ausgabe des Anzeigesteckplatzes?
- F. Festlegen von Zeitzone, NTP und DNS über CLI
- F. Einrichtung von Smart Licensing und HTTP Proxy
- F. Konfigurieren von Syslog über die CLI
- F. Wie wird SNMP auf FirePOWER Appliances konfiguriert?
- F. Installieren/Ersetzen eines SSL-Zertifikats, das vom Chassis Manager verwendet wird
- F. Wie kann der Datenverkehrsfluss über das FPR9300-Chassis behoben werden?
- F. Wie wird die Chassis-MAC-Adresstabelle angezeigt?
- F. Wie werden die MAC-Adressen der Chassis-Schnittstellen angezeigt?
- F. Wie erfolgt die Kennwortwiederherstellung auf FXOS Supervisor (MIO)?
- F. Wie erfolgt die Kennwortwiederherstellung auf logischen ASA- oder FTD-Geräten?
- F. Wie wird das aktuelle Kennwort eines FXOS-Benutzers geändert (z. B. admin)?
- F. Downgrade von FXOS
- F. Downgrade/Upgrade eines logischen ASA-Geräts
- F. Wie wird der FXOS-Upgrade-Status über die CLI überprüft?
- F. Wie überprüfen Sie die Verfügbarkeit des FXOS-Chassis und den Grund für das letzte <u>Neuladen?</u>
- F. Wie wird der verfügbare Speicherplatz auf FXOS überprüft?
- F. Zurücksetzen der Konfiguration von FXOS auf die Werkseinstellungen
- F. Wie wird die Bootstrap-Konfiguration (zugewiesene Schnittstellen, Version usw.) eines logischen Geräts über die FXOS-CLI überprüft?
- F. Wie wird der Status (Port-Typ, Status) der FXOS-Schnittstellen überprüft?
- F. Überprüfen der CPU- und Speichernutzung im Chassis
- F. Überprüfen eines Chassis Interface Transceiver-Typs
- F. Wie werden Module/Blade/Server/Netmod-Informationen (HW-Typ/PID/SN/Speicher/Cores usw.) überprüft?

- F. Löschen einer ASA- oder FTD-Image aus der FXOS-GUI und der CLI
- F. Überprüfen der FXOS-Version über die CLI
- F. Überprüfen der MTU auf den FXOS-Schnittstellen
- F. Wie kann überprüft werden, welche Anwendung auf den Chassis-Sicherheits-/Server-Blades installiert ist?
- F. Überprüfen der Port-Channel-Konfiguration über die FXOS-CLI
- F. Wie finde ich die FXOS-Paketversion aus der Show Tech Output?
- F. Wie leitet die MIO Schnittstelleninformationen (Hinzufügen/Entfernen) an die Blade-Anwendung (FTD, ASA) weiter?
- F. Welche Seriennummer (SN) muss im Falle einer RMA des FirePOWER-Chassis verwendet werden?
- F. Können Sie SSD1 zwischen zwei verschiedenen FXOS-Chassis austauschen?
- F. Wie wird der Stromverbrauch des Chassis überprüft?
- F. Überprüfen der Bootloader-Version
- Zugehörige Informationen

Einführung

Dieses Dokument beschreibt die am häufigsten gestellten Fragen (FAQs) zu FXOS-Plattformen (z. B. Firepower 9300, Firepower 41xx usw.), auch bekannt als Security Services Processors (SSP)-Plattformen. Das FXOS ist das Betriebssystem, das das Chassis verwaltet.

F. Wie wird Show Tech aus dem FXOS-System generiert?

Ab Version 2.8.x ist das **fprm** veraltet. FXOS 2.8.x unterstützt daher nur Chassis- und Blade-Showtechs.

KSEC-FPR4115-2-1(local-mgmt)# show tech-support fprm detail
WARNING: show tech-support fprm detail command is deprecated.
Please use show tech-support chassis 1 detail command instead.

- Chassis: Enthält Protokolldateien für Chassis, Blade, Adapter, Baseboard Management Controller (BMC) und Cisco Integrated Management Controller (CIMC)
- Modul: Enthält Protokolldateien für das Blade/Modul, in dem sich die Adaptive Security Appliance (ASA) oder Firepower Threat Defense (FTD) für logische Geräte befindet. Dazu gehören Protokolle für Komponenten wie appAgent)

In Versionen vor 2.8.x bietet FXOS drei verschiedene **show tech-**Ausgaben. Das FPRM-Paket enthält Protokolldateien für Management Input/Output (MIO) - die Supervisor Engine - und den Service Manager.

Normalerweise generieren Sie alle 3 Pakete. Verwenden Sie den **show tech-support <Option> detail** zur Erstellung der drei verschiedenen Protokollpakete für die TAC-Analyse:

- Wenn Sie die Detailoption nicht angeben, wird die Ausgabe auf dem Bildschirm angezeigt.
- Mit der Detailoption wird eine TAR-Datei erstellt.

So überprüfen Sie die generierten Dateinamen:

```
FPR4140-A(local-mgmt)# dir techsupport/
1 15595520 Apr 09 17:29:10 2017 20170409172722_FPR4140_FPRM.tar
1 962560 Apr 09 17:32:20 2017 20170409172916_FPR4140_BC1_all.tar
1 7014400 Apr 09 18:06:25 2017 Firepower-Module1_04_09_2017_18_05_59.tar
So exportieren Sie ein Paket aus der CLI:
```

```
FPR4140-A(local-mgmt)# copy workspace:///techsupport/20170409172722_FPR4140_FPRM.tar
ftp|tftp|scp|sftp://username@192.168.0.1/
```

Hinweis: Zusätzlich zu den FXOS-Show-Tech-Ausgaben verfügen logische Geräte wie ASA und/oder FTD über eigene Show-Tech-Funktionen. Im Falle von Multi-Instance (MI) verfügt jede Instanz auch über ein eigenes Show-Tech-Paket. Schließlich werden MI-Showtechs auf FCM nicht unterstützt.

Ab FXOS 2.6 können Sie den technischen Support für FXOS über die FXOS-Benutzeroberfläche unter **Tools > Troubleshooting Logs (Tools > Troubleshooting Logs)** generieren und herunterladen.

Auf FP9300:

Overview Interfaces Log	ical Devices	Security Modules	Platform Settings		Sys	stem Tools Help		
					Packet Capture	Troubleshooti		
Create and Download a Tech Support File								
Generate troubleshooting files at th	e Chassis, Modu	le and Firmware level.						
FPRM	Generate	log						
FPRM		lange for the lab la						
Chassis	esh the File exp	lorer after the job is succe	estully completed. Generated files are located under the tec	nsupport folder.				
Module 1								
Module 2	sh							
Module 3			Last Updated On	Size(in KE	3)			
Image: Packet-capture			Sun Jan 01 03:49:24 GMT+100 2012					
🔝 cores			Sun Jan 01 02:04:49 GMT+100 2012					
🔝 testcap			Wed Jan 22 16:49:06 GMT+100 2020	57 KB	上 🛙			
🔢 blade_debug_plugin			Sun Jan 01 02:04:47 GMT+100 2012					
🧾 debug_plugin			Sun Jan 01 02:12:58 GMT+100 2012					
iagnostics			Sun Jan 01 02:05:24 GMT+100 2012					
Ichsupport			Tue Apr 28 16:04:11 GMT+200 2020					
Iost+found			Tue Dec 03 08:09:02 GMT+100 2019					
🖻 📁 bladelog			Sun Jan 01 02:04:47 GMT+100 2012					

Auf FP41xx:

Overview Interfaces Logical Devices	Security Engine	Platform Settings		System Tools Help admin					
			Packet Capto	ure Troubleshooting Logs					
Create and Download a Tech Suppor	Create and Download a Tech Support File								
Generate troubleshooting files at the Chassis, Module	and Firmware level.								
Chassis Generate Lo	.og								
Chassissh the File explo	orer after the job is suc	cesfully completed. Generated files are located under the techsupport fold	er.						
Module 1									
Expand All Collapse All Refresh									
File Name		Last Updated On	Size(in KB)						
Cores		Mon Mar 12 11:21:46 GMT+100 2012							
i diagnostics		Tue Jan 10 22:46:50 GMT+100 2012							
📰 debug_plugin		Thu Jan 19 00:30:27 GMT+100 2012							
🖻 📁 bladelog		Sun Jan 01 01:02:24 GMT+100 2012							
📰 lost+found		Tue Jan 10 22:44:35 GMT+100 2012							
📰 blade_debug_plugin		Sun Jan 01 01:02:24 GMT+100 2012							
packet-capture		Sun Jan 01 01:27:31 GMT+100 2012							
E C techsupport		Tue May 05 09:10:40 GMT+200 2020							

F. Überprüfen und Ändern der IP-Adresse, der Netzmaske und des Gateways für die Chassis-Verwaltung

Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Konfiguration der Verwaltungsschnittstelle zu überprüfen:

FPR4115-2-1# show fabric-interconnect

Fabric 1	Interconnect	:				
ID	OOB IP Add	r OOB Gateway	OOB Netmas	sk OOB IPv	76 Address OOB I	Pv6 Gateway
Prefix (Operability	Ingress VLAN Group	Entry Count	(Current/Max)	Switch Forwardi	ng Path Entry
Count (C	Current/Max)					
A	10.62.184.	19 10.62.184.1	255.255.25	55.0 ::	::	64
Operable	e 0/500			14/1022	L	

oder

```
FPR4115-2-1# scope fabric-interconnect a
FPR4115-2-1 /fabric-interconnect # show
Fabric Interconnect:
  ID OOB IP Addr OOB Gateway OOB Netmask OOB IPv6 Address OOB IPv6 Gateway
Prefix Operability Ingress VLAN Group Entry Count (Current/Max) Switch Forwarding Path Entry
Count (Current/Max)
    _____
_ _____ _ ____
_____
  A 10.62.184.19 10.62.184.1 255.255.255.0 ::
                                                   ::
                                                                64
Operable 0/500
                                       14/1021
FPR4115-2-1 /fabric-interconnect # show detail
Fabric Interconnect:
  ID: A
```

Product Name: Cisco FPR-4115-SUP PTD: FPR-4115-SUP VID: V01 Vendor: Cisco Systems, Inc. Serial (SN): JAD12345NY6 HW Revision: 0 Total Memory (MB): 8074 OOB IP Addr: 10.62.184.19 OOB Gateway: 10.62.184.1 OOB Netmask: 255.255.255.0 OOB IPv6 Address: :: OOB IPv6 Gateway: :: Prefix: 64 Operability: Operable Thermal Status: Ok Ingress VLAN Group Entry Count (Current/Max): 0/500 Switch Forwarding Path Entry Count (Current/Max): 14/1021 Current Task 1: Current Task 2: Current Task 3:

So ändern Sie die IP-Einstellungen:

```
FPR4115-2-1 # scope fabric-interconnect a
FPR4115-2-1 /fabric-interconnect # set out-of-band
gw Gw
ip Ip
netmask Netmask
KSEC-FPR4115-2-1 /fabric-interconnect # set out-of-band ip 10.62.184.19 netmask 255.255.255.0 gw
10.62.184.1
KSEC-FPR4115-2-1 /fabric-interconnect* # commit-buffer
```

Hinweis: Informationen zum Commit:

FPR4115-2-1	/fabric-interconnect	#	commit-buffer verify-only	!	verify	the	change	for	error
FPR4115-2-1	/fabric-interconnect	#	commit-buffer	!	commit	the	change		
FPR4115-2-1	/fabric-interconnect	#	discard-buffer	!	cancel	the	change		

Weitere Informationen finden Sie unter:

Befehlsreferenz für Cisco Firepower 4100/9300 FXOS

F. Ausführen eines FXOS-Ping-Tests

Navigieren Sie zum CLI-Bereich für die lokale Verwaltung, und verwenden Sie den Befehl ping:

```
FPR4115-2-1# connect local-mgmt
FPR4115-2-1(local-mgmt)# ping 10.62.184.1
PING 10.62.184.1 (10.62.184.1) from 10.62.184.19 eth0: 56(84) bytes of data.
64 bytes from 10.62.184.1: icmp_seq=1 ttl=255 time=0.602 ms
64 bytes from 10.62.184.1: icmp_seq=2 ttl=255 time=0.591 ms
64 bytes from 10.62.184.1: icmp_seq=3 ttl=255 time=0.545 ms
64 bytes from 10.62.184.1: icmp_seq=4 ttl=255 time=0.552 ms
```

F. Überprüfen der MAC-Adresse der Out-of-Band-Verwaltungsschnittstelle

Navigieren Sie zum CLI-Bereich für das lokale Management, und verwenden Sie den folgenden Befehl:

FPR4115-2-1# connect local-mgmt
FPR4115-2-1(local-mgmt)# show mgmt-ip-debug | begin eth0
eth0 Link encap:Ethernet HWaddr 78:bc:la:e7:a4:11
inet addr:10.62.184.19 Bcast:10.62.184.255 Mask:255.255.255.0
inet6 addr: fe80::7abc:laff:fee7:a411/64 Scope:Link
UP BROADCAST RUNNING MULTICAST MTU:1500 Metric:1
RX packets:3420589 errors:0 dropped:0 overruns:0 frame:0
TX packets:2551231 errors:0 dropped:0 overruns:0 carrier:0
collisions:0 txqueuelen:1000
RX bytes:419362704 (399.9 MiB) TX bytes:1530147643 (1.4 GiB)

F. Wie kann überprüft werden, ob die Out-of-Band-Verwaltungsschnittstelle aktiviert ist?

Zusätzlich zu **Operable** under **Scope Fabric-Interconnect a > show** können Sie den folgenden Befehl verwenden:

FPR4115-2-1# connect local-mgmt
FPR4115-2-1(local-mgmt)# show mgmt-port
eth0 Link encap:Ethernet HWaddr 78:bc:la:e7:a4:11
 inet addr:10.62.184.19 Bcast:10.62.184.255 Mask:255.255.255.0
 inet6 addr: fe80::7abc:laff:fee7:a411/64 Scope:Link
 UP BROADCAST RUNNING MULTICAST MTU:1500 Metric:1
 RX packets:3422158 errors:0 dropped:0 overruns:0 frame:0
 TX packets:2552019 errors:0 dropped:0 overruns:0 carrier:0
 collisions:0 txqueuelen:1000
 RX bytes:419611452 (400.1 MiB) TX bytes:1530247862 (1.4 GiB)

Alternativ können Sie diesen Befehl verwenden. Im Bereich "Scope" (Umfang) wird Link UP angezeigt. Beachten Sie, dass das UP in der nächsten Zeile angezeigt wird:

FPR4115-2-1# connect local-mgmt

FPR4115-2-1(local-mgmt)# show mgmt-ip-debug | begin eth0

```
eth0 Link encap:Ethernet HWaddr 78:bc:la:e7:a4:11
inet addr:10.62.184.19 Bcast:10.62.184.255 Mask:255.255.255.0
inet6 addr: fe80::7abc:laff:fee7:a411/64 Scope:Link
UP BROADCAST RUNNING MULTICAST MTU:1500 Metric:1
RX packets:3420589 errors:0 dropped:0 overruns:0 frame:0
TX packets:2551231 errors:0 dropped:0 overruns:0 carrier:0
collisions:0 txqueuelen:1000
RX bytes:419362704 (399.9 MiB) TX bytes:1530147643 (1.4 GiB)
```

Hinweis: Der UP-Status ist der Admin-Status der Schnittstelle. Der Status bleibt auch dann aktiv, wenn Sie das physische Kabel oder das SFP-Modul abziehen. Ein weiterer wichtiger Punkt ist der RUNNING-Status, d. h. die Verbindung ist betriebsbereit (das Verbindungsprotokoll ist aktiv).

So deaktivieren Sie den logischen Status der Schnittstelle:

```
FPR4100-3-A(local-mgmt)# mgmt-port shut
FPR4100-3-A(local-mgmt)# show mgmt-ip-debug ifconfig | b eth0
eth0 Link encap:Ethernet HWaddr 58:97:BD:B9:76:EB
inet addr:10.62.148.88 Bcast:10.62.148.127 Mask:255.255.255.128
BROADCAST MULTICAST MTU:1500 Metric:1
RX packets:3685870 errors:0 dropped:0 overruns:0 frame:0
TX packets:7068372 errors:0 dropped:0 overruns:0 carrier:0
collisions:0 txqueuelen:1000
RX bytes:295216623 (281.5 MiB) TX bytes:1049391193 (1000.7 MiB)
```

So stellen Sie es wieder auf:

```
FPR4100-3-A(local-mgmt)# mgmt-port no-shut
FPR4100-3-A(local-mgmt)# show mgmt-ip-debug ifconfig | b eth0
eth0 Link encap:Ethernet HWaddr 58:97:BD:B9:76:EB
inet addr:10.62.148.88 Bcast:10.62.148.127 Mask:255.255.255.128
inet6 addr: fe80::5a97:bdff:feb9:76eb/64 Scope:Link
UP BROADCAST RUNNING MULTICAST MTU:1500 Metric:1
RX packets:3685885 errors:0 dropped:0 overruns:0 frame:0
TX packets:7068374 errors:0 dropped:0 overruns:0 carrier:0
collisions:0 txqueuelen:1000
RX bytes:295218130 (281.5 MiB) TX bytes:1049391353 (1000.7 MiB)
```

Hinweis: Es gibt eine show interface brief und show interface mgmt 0 unter fxos mode, die die mgmt0-Schnittstelle als deaktiviert bzw. Admin Down anzeigt. Verwenden Sie dies nicht als Referenz, dass es ausgefallen ist.

```
FPR-4110-A# connect fxos
FPR-4110-A(fxos)# shpw interface brief | include mgmt0
mgmt0 -- down 172.16.171.83
                                                                  ___
                                                                           1500
FPR-4110-A(fxos)# show interface mgmt 0
mgmt0 is down (Administratively down)
  Hardware: GigabitEthernet, address: 5897.bdb9.212d (bia 5897.bdb9.212d)
  Internet Address is 172.16.171.83/24
  MTU 1500 bytes, BW 1000000 Kbit, DLY 10 usec
  reliability 255/255, txload 1/255, rxload 1/255
  Encapsulation ARPA
  auto-duplex, auto-speed
  EtherType is 0x0000
  1 minute input rate 3080 bits/sec 2 packets/sec
  1 minute output rate 0 bits/sec 0 packets/sec
  Rx
    977 unicast packets 12571 multicast packets 5229 broadcast packets
    18777 input packets 2333662 bytes
  Τx
    0 unicast packets 0 multicast packets 0 broadcast packets
    0 output packets 0 bytes
```

Wenn Sie eine **show run interface mgmt0** im fxos-Modus ausführen, wird Ihnen auffallen, dass **shutdown force** unter dieser Schnittstelle liegt. Verwenden Sie diesen Hinweis erneut nicht als Hinweis darauf, dass er ausgefallen ist:

FPR4115-2-1(fxos)# show run interface mgmt0

!Command: show running-config interface mgmt0
!Time: Tue May 5 14:19:42 2020

version 5.0(3)N2(4.81)

interface mgmt0
shutdown force
ip address 10.62.184.19/24

F. Überprüfen der FXOS-Routing-Tabelle

Das Out-of-Band-Management ist nur vom Standard-Gateway-Set abhängig. Stellen Sie daher sicher, dass das gewählte Standard-Gateway die Verbindung zu Clients zulässt, die Zugriff auf das System benötigen.

Es gibt ein **show ip route vrf all** unter **connect fxos**, dieses wird jedoch nicht für das Out-of-Band-Management verwendet.

F. Überprüfen der FXOS ARP-Tabelle

Die ARP-Tabelle ist über die FXOS-CLI sichtbar. Sie können die Paketerfassung auch im fxos-Modus (Ethanalyzer) verwenden, um ARP zu erfassen und/oder den Datenverkehr zum/vom Management zu überprüfen.

Dies ist ein Beispiel für die Erfassung von ARP-Paketen. Sie können den Erfassungsfilter auf alles ändern. Dieser Filter ähnelt dem tcpdump-Filter:

fp9300-A# connect fxos

```
fp9300-A(fxos)# ethanalyzer local interface mgmt capture-filter arp
Capturing on eth0
2016-10-14 18:04:57.551221 00:50:56:85:be:44 -> ff:ff:ff:ff:ff:ff ARP Who has 172.16.171.240?
Tell 172.16.171.101
2016-10-14 18:04:57.935562 00:12:80:85:a5:49 -> ff:ff:ff:ff:ff:ff ARP Who has 172.16.171.112?
Tell 172.16.171.1
2016-10-14 18:04:58.167029 00:50:56:85:78:4e -> ff:ff:ff:ff:ff:ff ARP Who has 172.16.171.205?
Tell 172.16.171.100
2016-10-14 18:04:59.156000 00:50:56:9f:b1:43 -> ff:ff:ff:ff:ff:ff ARP Who has 172.16.171.1? Tell
172.16.171.151
2016-10-14 18:04:59.165701 00:50:56:9f:b1:43 -> ff:ff:ff:ff:ff:ff ARP Who has 172.16.171.1? Tell
172.16.171.151
2016-10-14 18:04:59.166925 00:50:56:85:78:4e -> ff:ff:ff:ff:ff:ff ARP Who has 172.16.171.205?
Tell 172.16.171.100
2016-10-14 18:04:59.268168 00:50:56:9f:b1:43 -> ff:ff:ff:ff:ff ARP Who has 172.16.171.151?
Tell 0.0.0.0
2016-10-14 18:05:00.150217 00:50:56:85:78:4e -> ff:ff:ff:ff:ff:ff ARP Who has 172.16.171.204?
Tell 172.16.171.100
2016-10-14 18:05:00.268369 00:50:56:9f:b1:43 -> ff:ff:ff:ff:ff:ff ARP Who has 172.16.171.151?
Tell 0.0.0.0
2016-10-14 18:05:01.150243 00:50:56:85:78:4e -> ff:ff:ff:ff:ff:ff ARP Who has 172.16.171.204?
```

Tell 172.16.171.100 10 packets captured Program exited with status 0. fp9300-A(fxos)#

Zusätzlich können Sie die Erfassung in eine Datei speichern und dann auf einen Remote-Server exportieren:

```
FPR4140-A# connect fxos
FPR4140-A(fxos)# ethanalyzer local interface mgmt capture-filter arp limit-captured-frames 0
write workspace:///ARP.pcap
FPR4140-A# connect local-mgmt
FPR4140-A(local-mgmt)# dir
1 23075 Jan 12 13:13:18 2020 ARP.pcap
FPR4140-A(local-mgmt)# copy workspace:///ARP.pcap ftp://anonymous@10.48.40.70/ARP.pcap
```

F. Überprüfen von FXOS-Fehlerereignissen

Verwenden Sie den Befehl show error (Fehler anzeigen):

FPR4115-	2-1# show	fault		
Severity	r Code	Last Transition Time	ID	Description
Major reason:	F0909 expired.	2020-04-26T21:19:37.520	554924	default Keyring's certificate is invalid,
Major set.	F1769	2012-01-19T00:30:02.733	323268	The password encryption key has not been
Minor	F1437	2012-01-19T00:30:02.732	32358	Config backup may be outdated

Sie können Fehler auch nach Schweregrad filtern:

```
FPR4115-2-1# show fault ?
 0-18446744073709551615 ID
 <CR>
                     Redirect it to a file
 >
 >>
                     Redirect it to a file in append mode
 cause
                     Cause
                    Detail
 detail
 severity
                    Severity
 suppressed
                    Fault Suppressed
 Pipe command output to filter
FPR4115-2-1# show fault severity major
Severity Code Last Transition Time
                                   ID Description
_____ ____
Major
       F0909 2020-04-26T21:19:37.520 554924 default Keyring's certificate is invalid,
reason: expired.
Major F1769 2012-01-19T00:30:02.733 323268 The password encryption key has not been
set.
```

Die gleichen Fehler sind auch im FXOS-UI-Überblick > FAULTS-Dashboard sichtbar:

verview Interfaces Logical Devices S	ecurity Engine Platform Settings				System	Tools Help
KSEC-FPR4115-2-1 10.62.184.19 Model: Cisco Firepower 4115 Securit	y Appliance Version: 2.8(1.105) Operatio	nal State: Operable		Chas	sis Uptime 09:00:49:4	87 එඉ
CONSOLE MGMT USB	Dever 2 - Running	Network Module 1	Module 2 : Empty	Network Module 3 : Empty	,	
FAULTS Q(0) 2 ⓒ CRITICAL ▲	(2) 5 3 MAJOR © DOWN	TANCES LICO 0 1 Sr D DOWN (1) UP (1) UP	ENSE INVENTOR nart Agent 1(1 INREGISTERED Security	(AY)) 6(6) Engine ☆ Fans ↔	2(2) Power Supplies	
Select All Faults Cancel Select	cted Faults Acknowledge	Caura	Occurrence	Time	Imouladaad	
T MAJOR	The password encryption key has not been set.	password-encryption-key	. 1 20	12-01-19T00:30:02.733 no		
	default Keyring's certificate is invalid, reason: expired.	invalid-keyring-certificate	1 20	20-04-26T21:19:37.520 no	· ·	

F. Ändern des Hostnamens des Systems

Sie verwenden den Befehl set name unter dem Systembereich:

```
KSEC-FPR4115-2-1# scope system
KSEC-FPR4115-2-1 /system # set name new-name
Warning: System name modification changes FC zone name and redeploys them non-disruptively
KSEC-FPR4115-2-1 /system* # commit-buffer
KSEC-FPR4115-2-1 /system # exit
new-name#
```

F. Was ist "Compute Mismatch" (Rechenfehler) unter Ausgabe des Serverstatus anzeigen?

Ein neu installiertes Sicherheitsmodul muss bestätigt und neu initialisiert werden, bevor es verwendet werden kann. Dies gilt auch dann, wenn Sie ein Gerät per RMA ersetzen.

FPR9300‡	show server status		
Server	Slot Status	Overall Status	Discovery
1/1	Mismatch	Compute Mismatch	Complete
1/2	Equipped	Ok	Complete
1/3	Empty		
FPR9300‡	ŧ		
D .			

Dieses Fehlerereignis kann durch eine fehlerhafte Rechenleistung verursacht werden:

```
Service profile ssp-sprof-1 configuration failed due to compute-unavailable, insufficient-resources
```

Der Status des Serviceprofils anzeigen zeigt Unassociated (Nicht zugeordnet) an, als ob das Modul nicht vorhanden wäre.

Schritte zur Bestätigung über die CLI:

commit-buffer

Alternativ können Sie das Modul über die Chassis Manager-Benutzeroberfläche bestätigen:

Overview Interfaces I	Logical Devices Security Modules	Platform Settings			System Tools Help admir
Security Modules	Hardware State	Service State	Power	Application	
Security Module 1	Mismatch	🔴 Not-available		Cisco Firepower Threat Defense	0 <mark>च</mark> २ ७ 🔘
Security Module 2	C Empty	\varTheta Not-available			Acknowledge Security Module
Security Module 3	C Empty	🔴 Not-available			0 📑 🕫 🎯 😑

F. Was bedeutet "Token Mismatch" (Token-Nichtübereinstimmung) in der Ausgabe des Anzeigesteckplatzes?

Dies weist darauf hin, dass das Sicherheitsmodul nach der Bestätigung noch nicht neu initialisiert wurde:

FPR9300# scope ssa
FPR9300 /ssa # show slot
Slot:
 Slot ID Log Level Admin State Operational State
 ------ I Info Ok Token Mismatch
 2 Info Ok Online
 3 Info Ok Not Available

FPR9300 /ssa #

Schritte zur Neuinitialisierung über die CLI:

scope ssa
scope slot <#>
reinitialize
commit-buffer

Bei Firepower 41xx kann dies auch bedeuten, dass die SSD fehlt oder fehlerhaft ist. Überprüfen Sie, ob die SSD weiterhin über die **Anzeige des Inventarspeichers** unter Scope Server 1/1 vorhanden ist:

FPR4140-A# scope ssa FPR4140-A /ssa # show slot 1 Slot: Slot ID Log Level Admin State Oper State Info Ok Token Mismatch 1 FPR4140-A /ssa # show fault severity critical Severity Code Last Transition Time ID Description Critical F1548 2018-03-11T01:22:59.916 38768 Blade swap detected on slot 1 FPR4140-A /ssa # scope server 1/1 FPR4140-A /chassis/server # show inventory storage

Server 1/1: Name: User Label: Equipped PID: FPR4K-SM-36 Equipped VID: V01 Equipped Serial (SN): FLM12345KL6 Slot Status: Equipped Acknowledged Product Name: Cisco Firepower 4100 Series Extreme Performance Security Engine Acknowledged PID: FPR4K-SM-36 Acknowledged VID: V00 Acknowledged Serial (SN): FLM12345KL6 Acknowledged Memory (MB): 262144 Acknowledged Effective Memory (MB): 262144 Acknowledged Cores: 36 Acknowledged Adapters: 2 Motherboard: Product Name: Cisco Firepower 4100 Series Extreme Performance Security Engine PID: FPR4K-SM-36 VTD: V01 Vendor: Cisco Systems Inc Serial (SN): FLM12345KL6 HW Revision: 0 RAID Controller 1: Type: SATA Vendor: Cisco Systems Inc Model: CHORLEYWOOD Serial: FLM12345KL6 HW Revision: PCI Addr: 00:31.2 Raid Support: OOB Interface Supported: No Rebuild Rate: N/A Controller Status: Unknown Local Disk 1: Vendor: Model: Serial: HW Rev: 0 Operability: N/A Presence: Missing Size (MB): Unknown Drive State: Unknown Power State: Unknown Link Speed: Unknown Device Type: Unspecified Local Disk Config Definition: Mode: No RAID Description: Protect Configuration: No

F. Festlegen von Zeitzone, NTP und DNS über CLI

Diese wird unter den FXOS-Plattformeinstellungen konfiguriert. Befolgen Sie die Anweisungen in diesem Dokument: <u>Einstellungen der FXOS-Plattform</u>

So überprüfen Sie die Zeiteinstellungen für das Chassis:

NTP Overall Time-Sync Status: Time Synchronized

Um die Modul-/Blade-Zeit vom Modul Boot CLI zu überprüfen, verwenden Sie die folgenden 3 Befehle:

Firepower-module1>**show ntp peerstatus** local st poll reach delay offset remote disp _____ ***203.0.113.126** 203.0.113.1 2 64 377 0.00006 0.000018 0.02789 remote 203.0.113.126, local 203.0.113.1 hmode client, pmode mode#255, stratum 2, precision -20 leap 00, refid [171.68.38.65], rootdistance 0.19519, rootdispersion 0.17641 ppoll 6, hpoll 6, keyid 0, version 4, association 43834 reach 377, unreach 0, flash 0x0000, boffset 0.00006, ttl/mode 0 timer Os, flags system_peer, config, bclient, prefer, burst reference time: dbef8823.8066c43a Mon, Dec 5 2016 8:30:59.501 originate timestamp: 0000000.0000000 Mon, Jan 1 1900 2:00:00.000 receive timestamp: dbefb27d.f914589d Mon, Dec 5 2016 11:31:41.972 transmit timestamp: dbefb27d.f914589d Mon, Dec 5 2016 11:31:41.972 filter delay: 0.00008 0.00006 0.00008 0.00009 0.00008 0.00008 0.00008 0.00009 filter offset: 0.000028 0.000018 0.000034 0.000036 0.000033 0.000036 0.000034 0.000041 filter order: 1 2 6 0 4 5 3 7 offset 0.000018, delay 0.00006, error bound 0.02789, filter error 0.00412 Firepower-module1>**show ntp association** remote refid st t when poll reach delay offset jitter _____ *203.0.113.126 171.68.38.65 2 u 37 64 377 0.062 0.018 0.017 ind assid status conf reach auth condition last_event cnt _____ 1 43834 961d yes yes none sys.peer 1 associd=43834 status=961d conf, reach, sel_sys.peer, 1 event, popcorn, srcadr=203.0.113.126, srcport=123, dstadr=203.0.113.1, dstport=123, leap=00, stratum=2, precision=-20, rootdelay=195.190, rootdisp=176.407, refid=171.68.38.65, reftime=dbef8823.8066c43a Mon, Dec 5 2016 8:30:59.501, rec=dbefb27d.f91541fc Mon, Dec 5 2016 11:31:41.972, reach=377, unreach=0, hmode=3, pmode=4, hpoll=6, ppoll=6, headway=22, flash=00 ok, keyid=0, offset=0.018, delay=0.062, dispersion=0.778, jitter=0.017, xleave=0.011, 0.08 0.06 0.08 0.10 0.08 0.09 0.08 filtdelay= 0.10, filtoffset=0.030.020.030.040.030.040.03filtdisp=0.000.031.041.072.062.093.09 0.04, 3.12 Firepower-module1>show ntp sysinfo

associd=0 status=0618 leap_none, sync_ntp, 1 event, no_sys_peer, version="ntpd 4.2.6p5@1.2349-o Fri Oct 7 17:08:03 UTC 2016 (2)", processor="x86_64", system="Linux/3.10.62-ltsi-WR6.0.0.27_standard", leap=00, stratum=3, precision=-23, rootdelay=195.271, rootdisp=276.641, refid=203.0.113.126, reftime=dbefb238.f914779b Mon, Dec 5 2016 11:30:32.972, clock=dbefb2a7.575931d7 Mon, Dec 5 2016 11:32:23.341, peer=43834, tc=6, mintc=3, offset=0.035, frequency=25.476, sys_jitter=0.003, clk_jitter=0.015, clk_wander=0.011

system peer:	203.0.113.126
system peer mode:	client
leap indicator:	00
stratum:	3
precision:	-23
root distance:	0.19527 s
root dispersion:	0.27663 s
reference ID:	[203.0.113.126]
reference time:	dbefb238.f914779b Mon, Dec 5 2016 11:30:32.972
system flags:	auth monitor ntp kernel stats
jitter:	0.000000 s
stability:	0.000 ppm
broadcastdelay:	0.000000 s
authdelay:	0.000000 s
time since restart:	1630112
time since reset:	1630112
packets received:	157339
packets processed:	48340
current version:	48346
previous version:	0
declined:	0
access denied:	0
bad length or format:	0
bad authentication:	0
rate exceeded:	0
Firepower-module1>	

Weitere Informationen zur NTP-Überprüfung und zur Fehlerbehebung finden Sie in diesem Dokument: <u>Konfiguration, Überprüfung und Fehlerbehebung für NTP-Einstellungen (Network Time</u> <u>Protocol) auf FXOS-Appliances</u>

F. Einrichtung von Smart Licensing und HTTP Proxy

Für das logische ASA-Gerät ist eine Smart Licensing für das FXOS-Chassis erforderlich. Weitere Informationen finden Sie in diesem Dokument: Lizenzmanagement für die ASA

Hier ist eine Beispielausgabe des Lizenzstatus.

FPR4115-2-1# scope license
FPR4115-2-1 /license # show license all

Smart Licensing Status

Smart Licensing is ENABLED

Registration: Status: REGISTERED Smart Account: BU Production Test

Export-Controlled Functionality: Not Allowed Initial Registration: SUCCEEDED on Dec 15 14:41:55 2015 PST Last Renewal Attempt: SUCCEEDED on Dec 23 09:26:05 2015 PST Next Renewal Attempt: Jun 21 07:00:21 2016 PST Registration Expires: Dec 23 06:54:19 2016 PST License Authorization: Status: AUTHORIZED on Apr 07 15:44:26 2016 PST Last Communication Attempt: SUCCEEDED on Apr 07 15:44:26 2016 PST Next Communication Attempt: May 07 15:44:25 2016 PST Communication Deadline: Jul 06 15:38:24 2016 PST License Usage No licenses in use Product Information _____ UDI: PID:FPR9K-SUP, SN:JAD123456AB Agent Version _____ Smart Agent for Licensing: 1.4.1_rel/31

oder alternativ:

fp9300-A# conn local-mgmt
fp9300-A(local-mgmt)# show license all

Smart Licensing Status

Smart Licensing is ENABLED

Virtual Account: TAC-BETA

Registration: Status: REGISTERED Smart Account: Cisco Internal Virtual Account: Escalations Export-Controlled Functionality: Allowed Initial Registration: SUCCEEDED on Feb 10 18:55:08 2016 CST Last Renewal Attempt: SUCCEEDED on Oct 09 15:07:25 2016 CST Next Renewal Attempt: Apr 07 15:16:32 2017 CST Registration Expires: Oct 09 15:10:31 2017 CST

License Authorization: Status: AUTHORIZED on Sep 20 07:29:06 2016 CST Last Communication Attempt: SUCCESS on Sep 20 07:29:06 2016 CST Next Communication Attempt: None Communication Deadline: None Licensing HA configuration error: No Reservation Ha config error

License Usage

No licenses in use

F. Konfigurieren von Syslog über die CLI

Überprüfen Sie diese Dokumente:

- Konfigurieren von Syslog auf FirePOWER FXOS-Appliances
- FXOS-Konfigurationsanleitung: Plattformeinstellungen Syslog

F. Wie wird SNMP auf FirePOWER Appliances konfiguriert?

Dieses Dokument überprüfen: SNMP auf FirePOWER NGFW-Appliances konfigurieren

F. Installieren/Ersetzen eines SSL-Zertifikats, das vom Chassis Manager verwendet wird

Befolgen Sie dieses Dokument: Installieren eines vertrauenswürdigen Zertifikats für FXOS Chassis Manager

F. Wie kann der Datenverkehrsfluss über das FPR9300-Chassis behoben werden?

Überprüfen Sie diese Dokumente:

- <u>Fehlerbehebung für FirePOWER-Datenpfade Phase 1: Paketeingang</u>
- Fehlerbehebung für FirePOWER-Datenpfade: Übersicht
- Analyse der FirePOWER Firewall-Erfassungen zur effektiven Behebung von Netzwerkproblemen

F. Wie wird die Chassis-MAC-Adresstabelle angezeigt?

Für die Plattformen FP41xx und FP93xx verwenden Sie einen der folgenden Befehle:

FPR4115-2-1# connect fxos								
FPR4115-2-1(fxos)# show 12-table								
Ingress	MAC	Vlan	Class	VlanGrp	Status	Dst		
Eth1/1	78bc.1ae7.a45e	101	1	0	present	1		
Veth776	78bc.1ae7.a45e	101	1	0	present	1		
Pol	0100.5e00.0005	1001	1	0	present	1		
Pol	0100.5e00.0006	1001	1	0	present	1		
Pol	78bc.lae7.a44e	1001	1	0	present	1		
Pol	ffff.fff.ffff	1001	63	0	present	1		

FPR4115-2-1(fxos)# show mac address-table
Legend:

	990110						
		* - primary entry, (G - Gateway	MAC,	(R) - Rout	ed	MAC, O - Overlay MAC
		age - seconds since	first seen	.,+ -	primary ent	ry	using vPC Peer-Link
	VLAN	MAC Address	Туре	age	Secure	NTF	Y Ports/SWID.SSID.LID
		+	++-		+		-+
*	1001	0100.5e00.0005	static	0	F	F	Eth1/1
*	1001	0100.5e00.0006	static	0	F	F	Eth1/1
*	1001	78bc.1ae7.a44e	static	0	F	F	Eth1/1
*	1001	ffff.fff.ffff	static	0	F	F	Eth1/1
*	101	78bc.1ae7.a45e	static	0	F	F	Eth1/1
*	101	78bc.1ae7.a46f	static	0	F	F	Veth776
*	4047	0015.a501.0100	static	0	F	F	Veth864
*	4047	0015.a501.0101	static	0	F	F	Veth1015
*	4043	78bc.1ae7.b000	static	0	F	F	Eth1/10
*	4043	78bc.1ae7.b00c	static	0	F	F	Eth1/9
*	1	0015.a500.001f	static	0	F	F	Veth887
*	1	0015.a500.002f	static	0	F	F	Veth1018
*	1	0015.a500.01bf	static	0	F	F	Veth905
*	1	0015.a500.01ef	static	0	F	F	Veth1019

F. Wie werden die MAC-Adressen der Chassis-Schnittstellen angezeigt?

Verwenden Sie diesen Befehl:

FPR4115-2-1# connect fxos
FPR4115-2-1(fxos)# show interface mac-address

Interface	Mac-Address	Burn-in Mac-Address
Ethernet1/1	78bc.1ae7.a417	78bc.lae7.a418
Ethernet1/2	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a419
Ethernet1/3	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a41a
Ethernet1/4	78bc.1ae7.a417	78bc.lae7.a41b
Ethernet1/5	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a41c
Ethernet1/6	78bc.1ae7.a417	78bc.lae7.a41d
Ethernet1/7	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a41e
Ethernet1/8	78bc.1ae7.a417	78bc.lae7.a41f
Ethernet1/9	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a420
Ethernet1/10	78bc.1ae7.a417	78bc.lae7.a421
Ethernet1/11	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a422
Ethernet1/12	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a423
port-channel1	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a41a
port-channel48	78bc.1ae7.a417	0000.0000.0000
mgmt0	78bc.1ae7.a411	78bc.1ae7.a411
Vethernet690	78bc.1ae7.a417	78bc.lae7.a417
Vethernet691	78bc.1ae7.a417	78bc.lae7.a417
Vethernet692	78bc.1ae7.a417	78bc.lae7.a417
Vethernet693	78bc.1ae7.a417	78bc.lae7.a417
Vethernet694	78bc.1ae7.a417	78bc.lae7.a417
Vethernet695	78bc.1ae7.a417	78bc.lae7.a417
Vethernet696	78bc.1ae7.a417	78bc.lae7.a417
Vethernet697	78bc.1ae7.a417	78bc.lae7.a417
Vethernet698	78bc.1ae7.a417	78bc.lae7.a417
Vethernet699	78bc.lae7.a417	78bc.lae7.a417
Vethernet700	78bc.lae7.a417	78bc.lae7.a417
Vethernet774	78bc.1ae7.a417	78bc.lae7.a417

Vethernet775	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417
Vethernet776	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417
Vethernet777	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417
Vethernet778	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417
Vethernet779	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417
Vethernet861	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417
Vethernet862	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417
Vethernet863	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417
Vethernet864	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417
Vethernet887	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417
Vethernet905	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417
Vethernet906	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417
Vethernet1015	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417
Vethernet1018	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417
Vethernet1019	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417
Vethernet1020	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417
Vethernet1021	78bc.1ae7.a417	78bc.1ae7.a417

F. Wie erfolgt die Kennwortwiederherstellung auf FXOS Supervisor (MIO)?

Die Kennwortwiederherstellung für FP41xx und FP9300 finden Sie in diesem Dokument: Verfahren zur Kennwortwiederherstellung für FirePOWER-Appliances der Serien 9300 und 4100

F. Wie erfolgt die Kennwortwiederherstellung auf logischen ASAoder FTD-Geräten?

Um das Kennwort des logischen Geräts zurückzusetzen, müssen Sie das Gerät erneut bootstrap. Mit dem Bootstrap Disaster Recovery-Prozess können Sie eines der folgenden Elemente ändern:

- Verwaltungs-IP von ASA/FTD IP, Netzmaske, Gateway, IPv6, Präfixlänge
- ASA-Kennwort
- Registrierungsschlüssel der FTD, Kennwort, FMC-IP, Suchdomänen, Firewall-Modus, DNS-Server, FQDN
- Cluster-IP-Pool, Netzmaske, Gateway, Präfixlänge, virtuelle IP der ASA

Hinweis: Der Bootstrap-Wiederherstellungsvorgang muss in einem Maintenance Window (MW) ausgeführt werden, da ein erneutes Laden des logischen Geräts erforderlich ist.

Beispiel 1

Sie können die FXOS-Benutzeroberfläche verwenden, um die Bootstrap-Einstellungen eines logischen Geräts zu bearbeiten. Navigieren Sie zur Registerkarte **Logische Geräte**, **Bearbeiten** eines Geräts

Overview Interfaces Logical Devices Security Engine Platform	Settings System Tools Help admin
Editing - mzafeiro_FTD1 Standalone Cisco Firepower Threat Defense 6.6.0.90	Save Cancel
Data Ports Ethernet1/4 Ethernet1/5 Ethernet1/6 Ethernet1/7 Ethernet1/8 Port-channel1	Select this Ethernet1/1 Click to configure

Legen Sie das Kennwort fest:

Cisco Firepower Threa General Information Setting	t Defense - I s Agreement	Bootstrap	Configuration 🖹 🗶	
Management type of application instance: Search domains:	FMC	~		
Firewall Mode:	Routed	~		
DNS Servers: Fully Qualified Hostname:				
Password:	•••••		Set: Yes	FI
Registration Key:			Set: Yes	
Confirm Registration Key: Firepower Management				
Center IP: Firepower Management Center NAT ID:				
Eventing Interface:		~		ent P
				•

Sobald Sie diese Nachricht speichern angezeigt haben,

Bootstrap Settings Update Confirmation

Updating the bootstrap settings from the Firepower Chassis Manager is for disaster recovery only; we recommend that you instead change bootstrap settings in the application. To update the bootstrap settings from the Firepower Chassis Manager, click Restart Now: the old bootstrap configuration will be overwritten, and the application will restart. Or click Restart Later so you can manually restart the application at a time of your choosing and apply the new bootstrap settings (Logical Devices > Restart).
 Note: For FTD, if you change the management IP address, be sure to change the device IP address in FMC (Devices > Device Management > Device tab > Management area). This task is not required if you specified the NAT ID instead of the device IP address in FMC.

Restart Now Restart Later Cancel

Beispiel 2

Dies ist ein Beispiel für die Kennwortänderung/-wiederherstellung durch die ASA:

```
FP4110-A# scope ssa
FP4110-A /ssa # show logical-device
Logical Device:
  Name Description Slot ID Mode
                                             Oper State
Templa
                                                             te Name
         ---- ------ ------ ------ ------ -
                                                      _____
                         1
                                   Standalone Ok
   asa
                                                                        asa
FP4110-A /ssa # scope logical-device asa
FP4110-A /ssa/logical-device # scope mgmt-bootstrap asa
FP4110-A /ssa/logical-device/mgmt-bootstrap # show config
enter mgmt-bootstrap asa
   create bootstrap-key-secret PASSWORD
 !
        set value
   exit
   enter ipv4 1 default
       set gateway 172.16.171.1
       set ip 172.16.171.226 mask 255.255.255.0
   exit
 exit
FP4110-A /ssa/logical-device/mgmt-bootstrap # enter bootstrap-key-secret PASSWORD
FP4110-A /ssa/logical-device/mgmt-bootstrap/bootstrap-key-secret # set value
Value:
```

Warning: Bootstrap changes are not automatically applied to app-instances. To apply the changes, please do clear-mgmt-bootstrap, and restart each app-instance.

FP4110-A /ssa/logical-device/mgmt-bootstrap/bootstrap-key-secret* # commit-buffer
FP4110-A /ssa/logical-device/mgmt-bootstrap/bootstrap-key-secret # top
FP4110-A# scope ssa
FP4110-A /ssa # scope slot 1
FP4110-A /ssa/slot # scope app-instance asa
FP4110-A /ssa/slot/app-instance # clear-mgmt-bootstrap

Warning: Clears the application management bootstrap. Application needs to be restarted for this
action to be effective.
FP4110-A /ssa/slot/app-instance* # commit-buffer
FP4110-A /ssa/slot/app-instance # restart
FP4110-A /ssa/slot/app-instance* # commit-buffer

Überprüfen Sie, ob die ASA online ist, bevor Sie eine Verbindung herstellen, und verwenden Sie das neue enable-Kennwort.

FP4110-A /ssa/slot/app-instance # **show**

Applicat	ion Ins	stance:					
App	Name	Admin State	Oper State	Running Version	Startup Version	Profile Name	Cluster
State	Cluster	Role					
asa		Enabled	Online	9.9.1.76	9.9.1.76		Not
Applicab	ole Nor	ne					
FP4110-A	/ssa/s	slot/app-inst	tance #				

F. Wie wird das aktuelle Kennwort eines FXOS-Benutzers geändert (z. B. admin)?

Gehen Sie folgendermaßen vor:

F. Downgrade von FXOS

Das Downgrade von FXOS-Images wird nicht offiziell unterstützt. Die einzige von Cisco unterstützte Methode zum Downgrade einer Image-Version von FXOS besteht darin, ein vollständiges Re-Image des Geräts durchzuführen. Dies ist in <u>Firepower 4100/9300 Upgrade Path</u> dokumentiert.

F. Downgrade/Upgrade eines logischen ASA-Geräts

So aktualisieren Sie die ASA-Version über den Chassis Manager: <u>Aktualisieren der Image-Version</u> <u>für ein logisches Gerät</u>

Zum Ändern über die CLI folgen Sie diesem Konfigurationsleitfaden: <u>Aktualisieren der Image-</u> Version für ein logisches Gerät

Hinweis: Sobald Sie Commit-Puffer auf der CLI ausführen, wird das Modul neu gestartet. Ähnlich beim Chassis-Manager wird das Modul neu gestartet, sobald Sie ok drücken. Sie müssen den Computer nicht manuell neu starten.

F. Wie wird der FXOS-Upgrade-Status über die CLI überprüft?

Das Upgrade ist abgeschlossen, sobald alle Komponenten den Status **Ready (Bereit)** erhalten haben:

```
FP9300# scope system
FP9300 /system # show firmware monitor
FPRM:
   Package-Vers: 2.0(1.37)
  Upgrade-Status: Ready
Fabric Interconnect A:
  Package-Vers: 2.0(1.23)
   Upgrade-Status: Upgrading
Chassis 1:
   Server 1:
      Package-Vers: 2.0(1.23)
       Upgrade-Status: Ready
   Server 2:
       Package-Vers: 2.0(1.23)
       Upgrade-Status: Upgrading
Weitere nützliche Befehle
```

FP9300 /firmware/auto-install # show fsm status FP9300 /firmware/auto-install # show fsm status expand

F. Wie überprüfen Sie die Verfügbarkeit des FXOS-Chassis und den Grund für das letzte Neuladen?

FXOS-Betriebszeitüberprüfung ist nützlich, wenn ein FXOS-Ablaufverfolgungs-Backback vorliegt. Sie können das FXOS über die Benutzeroberfläche (FCM) oder über die CLI sehen:

FPR9K-1-A# connect fxos
FPR9K-1-A(fxos)# show system uptime
System start time: Sun Sep 25 09:57:19 2016
System uptime: 28 days, 9 hours, 38 minutes, 14 seconds
Kernel uptime: 28 days, 9 hours, 38 minutes, 41 seconds
Active supervisor uptime: 28 days, 9 hours, 38 minutes, 14 seconds
Um den letzten Grund für das erneute Laden zu ermitteln, verwenden Sie außerdem den
folgenden Befehl:

```
FPR9K-1-A(fxos)# show system reset-reason
----- reset reason for Supervisor-module 1 (from Supervisor in slot 1) ---
1) At 212883 usecs after Fri Oct 21 22:34:35 2016
Reason: Kernel Panic
Service:
Version: 5.0(3)N2(3.02)
```

2) At 106690 usecs after Thu May 26 16:07:38 2016 Reason: Reset Requested by CLI command reload Service: Führen Sie für FPR2100 folgende Schritte aus:

- 1. Laden Sie das Paket "show tech-support fprm detail" herunter
- 2. Extrahieren Sie den Inhalt des Pakets.
- 3. Überprüfen Sie die Datei tmp/inventory_manager.xml

Ein Eintrag zeigt die Verfügbarkeit in Sekunden an:

tmp/inventory_manager.xml:
<uptime>151</uptime>

F. Wie wird der verfügbare Speicherplatz auf FXOS überprüft?

Auch als "Arbeitsbereich" bezeichnet:

```
FPR9K-1-A# connect local-mgmt
FPR9K-1-A(local-mgmt)# dir
        29 Sep 25 09:56:22 2016 blade_debug_plugin
1
1
       19 Sep 25 09:56:22 2016 bladelog
1
       16 Aug 05 15:41:05 2015 cores
1 2841476 Apr 26 14:13:12 2016 d
    4096 Dec 01 10:09:11 2015 debug_plugin/
2
      31 Aug 05 15:41:05 2015 diagnostics
1
1 2842049 Feb 23 03:26:38 2016 dp
1 18053120 Feb 23 11:10:19 2016 fpr9k-1-0-sam_logs_all.tar
1 18176000 Feb 23 11:10:43 2016 fpr9k-1-1-sam_logs_all.tar
1 19302400 Feb 23 11:11:07 2016 fpr9k-1-2-sam_logs_all.tar
1 16312320 Feb 23 11:06:53 2016 fpr9k-1-3-sam_logs_all.tar
1 2841476 Feb 22 18:47:00 2016 fxos-dplug.5.0.3.N2.3.13.67g.gSSA
2
    4096 Aug 05 15:38:58 2015 lost+found/
      25 Dec 01 11:11:50 2015 packet-capture
1
1 18493440 Feb 23 10:44:51 2016 sam_logs_all.tar
    4096 Sep 14 11:23:11 2016 techsupport/
2
Usage for workspace://
4032679936 bytes total
324337664 bytes used
3503489024 bytes free
FPR9K-1-A(local-mgmt)# dir volatile:/
1 66 Oct 27 08:17:48 2016 xmlout_5816
Usage for volatile://
251658240 bytes total
4096 bytes used
251654144 bytes free
So prüfen Sie den Flash-freien Startbereich. Beachten Sie, dass diese Ausgabe auch die Größe
und Nutzung des Arbeitsbereichs anzeigt:
```

FPR9K-1-A# scope fa	bric-interconnect	a
FPR9K-1-A /fabric-i	nterconnect # shc	w storage
Storage on local fla	ash drive of fabr	ic interconnect:
Partition	Size (MBytes)	Used Percentage
bootflash 10649	 0 9	
opt	3870	2
spare	5767	1
usbdrive	Nothing	Empty
workspace 3845	9	

F. Zurücksetzen der Konfiguration von FXOS auf die Werkseinstellungen

Verwenden Sie diesen Befehl:

FPR9K-1-A# connect local-mgmt
FPR9K-1-A(local-mgmt)# erase configuration

Hinweis: Dadurch wird das System neu gestartet und die gesamte Konfiguration einschließlich der mgmt-IP-Adresse gelöscht. Stellen Sie daher sicher, dass eine Konsole angeschlossen ist. Nach dem Neustart des Systems wird die Setup-Anwendung ausgeführt, und Sie können die Informationen zur Verwaltungskonfiguration erneut eingeben.

Beispiel

```
FPR9K-1# connect local-mgmt
FPR9K-1(local-mgmt)# erase configuration
All configurations will be erased and system will reboot. Are you sure? (yes/no): yes
Removing all the configuration. Please wait....
/bin/rm: cannot remove directory `/bootflash/sysdebug//tftpd_logs': Device or resource busy
sudo: cannot get working directory
sudo: cannot get working directory
Configurations are cleaned up. Rebooting....
. . .
System is coming up ... Please wait ...
System is coming up ... Please wait ...
2016 Oct 28 06:31:00 %$ VDC-1 %$ %USER-0-SYSTEM_MSG: Starting bcm_attach - bcm_usd
System is coming up ... Please wait ...
2016 Oct 28 06:31:06 %$ VDC-1 %$ %USER-0-SYSTEM_MSG: Finished bcm_attach... - bcm_usd
2016 Oct 28 06:31:07 %$ VDC-1 %$ %USER-0-SYSTEM_MSG: Enabling Filter on CPU port - bcm_usd
System is coming up ... Please wait ...
2016 Oct 28 06:31:11 switch %$ VDC-1 %$ %VDC_MGR-2-VDC_ONLINE: vdc 1 has come online
System is coming up ... Please wait ...
nohup: appending output to `nohup.out'
           ---- Basic System Configuration Dialog ----
 This setup utility will guide you through the basic configuration of
 the system. Only minimal configuration including IP connectivity to
 the Fabric interconnect and its clustering mode is performed through these steps.
 Type Ctrl-C at any time to abort configuration and reboot system.
 To back track or make modifications to already entered values,
 complete input till end of section and answer no when prompted
 to apply configuration.
 You have chosen to setup a new Security Appliance. Continue? (y/n):
```

F. Wie wird die Bootstrap-Konfiguration (zugewiesene Schnittstellen, Version usw.) eines logischen Geräts über die FXOS-CLI überprüft?

```
FPR4100-3-A# scope ssa
FPR4100-3-A /ssa # show configuration
scope ssa
     enter logical-device FTD4150-3 ftd 1 standalone
         enter external-port-link Ethernet16_ftd Ethernet1/6 ftd
            set decorator ""
            set description ""
             set port-name Ethernet1/6
         exit
         enter external-port-link Ethernet17_ftd Ethernet1/7 ftd
             set decorator ""
             set description ""
             set port-name Ethernet1/7
         exit
         enter external-port-link Ethernet18_ftd Ethernet1/8 ftd
            set decorator ""
             set description ""
             set port-name Ethernet1/8
         exit
         enter mgmt-bootstrap ftd
             enter bootstrap-key DNS_SERVERS
                 set value 173.38.200.100
             exit
             enter bootstrap-key FIREPOWER_MANAGER_IP
                 set value 10.62.148.57
             exit
             enter bootstrap-key FIREWALL_MODE
                 set value routed
             exit
             enter bootstrap-key FQDN
                 set value FTD4150-3.lab.com
             exit
             enter bootstrap-key SEARCH_DOMAINS
                 set value lab.com
             exit
             enter bootstrap-key-secret PASSWORD
 !
                 set value
             exit
             enter bootstrap-key-secret REGISTRATION_KEY
 !
                 set value
             exit
             enter ipv4 1 firepower
                 set gateway 10.62.148.1
                 set ip 10.62.148.89 mask 255.255.255.128
             exit
         exit
         set description ""
         set res-profile-name ""
     exit
     scope slot 1
         enter app-instance ftd
            enable
             set startup-version 6.0.1.1213
         exit
         set log-level info
     exit
```

```
scope app asa 100.15.17.33
    set-default
exit
scope app ftd 6.0.1.1213
    accept-license-agreement
    set-default
exit
exit
```

Dies entspricht:

Overview Interfaces	Logical Devices Security En	gine Platform Settings			
Provisioning - FTD4150- Standalone Cisco Firep	3 ower Threat Defense 6.0.1.1213				
Data Ports Ethernet1/1					
Ethernet1/2 Ethernet1/3					
Ethernet1/4 Ethernet1/5					
Ethernet1/6		Ethernet1/6]		
Ethernet1/8				e	
		Ethernet1/8 [FTD - 6.0 Etherm Click to c	1.1213 etl/7 onfigure
Application	Version	Management IP	Gateway	Management Port	Status
FTD FTD	6.0.1.1213	10.62.148.89	10.62.148.1	Ethernet1/7	
Ports:					
Data Interfaces:	Ethernet1/6 Ethernet1/8				

Hinweis: Wenn Sie alle FXOS-Konfigurationen anzeigen möchten, fügen Sie das Schlüsselwort 'all' hinzu (die Ausgabe ist mehrere Seiten lang):

FPR4100-3-A /ssa # show configuration all

F. Wie wird der Status (Port-Typ, Status) der FXOS-Schnittstellen überprüft?

```
FPR4100-3-A# scope eth-uplink
FPR4100-3-A /eth-uplink # scope fabric a
FPR4100-3-A /eth-uplink/fabric # show interface
```

Interface:

Port Name	Port Type	Admin State	Oper State	State Reason
Ethernet1/1	Data	Disabled	Admin Down	Administratively down
Ethernet1/2	Data	Disabled	Admin Down	Administratively down
Ethernet1/3	Data	Disabled	Admin Down	Administratively down
Ethernet1/4	Data	Disabled	Sfp Not Present	Unknown
Ethernet1/5	Data	Disabled	Admin Down	Administratively down
Ethernet1/6	Data	Enabled	Up	

Ethernet1/7	Mgmt	Enabled	Up
Ethernet1/8	Data	Enabled	Up
FPR4100-3-A /eth-u	uplink/fabric #		

Die vorstehenden Angaben entsprechen

Overview Interface	s Logical Devices Sect	urity Engine Platform Setting	Js				System Tools Help adm	nin
	CONS	DLE MGMT USB	dule 1 5 7 6 8 Network Mo	odule 2 : Empty	Network Module 3 : Empty			
All Interfaces Hardware	e Bypass							
							Add Port Channel Filter	×
Interface	Туре	Admin Speed	Operational Speed	Application	Operation State	Admin State		
MGMT	Management					Enabled		
Port-channel48	cluster	10gbps	indeterminate		admin-down	Disabled	al 🖉 🗊	
Ethernet1/1	data	10gbps	10gbps		admin-down	Disabled	Ø	
Ethernet1/2	data	10gbps	10gbps		admin-down	Disabled	ø	
Ethernet1/3	data	10gbps	10gbps		admin-down	Disabled	J	
Ethernet1/4	data	10gbps	10gbps		sfp-not-present	Disabled	J	
Ethernet1/5	data	1gbps	1gbps		admin-down	Disabled	J	
Ethernet1/6	data	1gbps	1gbps	FTD	up	Enabled	J	
Ethernet1/7	mgmt	1gbps	1gbps	FTD	up	(Enabled	J	
Ethernet1/8	data	1gbps	1gbps	FTD	up	Enabled	J	

F. Überprüfen der CPU- und Speichernutzung im Chassis

FPR9K-2-A# connect fxos									
FPR9K-2-A(fxos)# show system resources									
Load average:	1 minute: 1.60	5 minutes:	1.30	15 minutes:	1.15				
Processes :	967 total, 1 run	ning							
CPU states :	1.8% user, 1.1	% kernel,	97.1%	idle					
Memory usage:	16326336K total,	4359740K	used,	11966596K	free				

Hinweis: Die in der Ausgabe angezeigte Gesamtsumme kann selbst bei zwei Geräten, die demselben Modell angehören, unterschiedlich sein. Insbesondere wird die Gesamtsumme aus der freien Befehlsausgabe übernommen, die wiederum aus der /proc/meminfo übernommen wird.

So prüfen Sie den Speicher:

FPR4100-8-A /fabric-interconnect # show detail Fabric Interconnect: ID: A Product Name: Cisco FPR-4140-SUP PID: FPR-4140-SUP VID: V02 Vendor: Cisco Systems, Inc. Serial (SN): FLM12345KL6 HW Revision: 0 Total Memory (MB): 8074 OOB IP Addr: 10.62.148.196 OOB Gateway: 10.62.148.129

```
OOB Netmask: 255.255.255.128
OOB IPv6 Address: ::
OOB IPv6 Gateway: ::
Prefix: 64
Operability: Operable
Thermal Status: Ok
Current Task 1:
Current Task 2:
Current Task 3:
```

So überprüfen Sie die prozessinterne Speicherauslastungsprüfung (RES = Physical Memory):

```
FPR4100-2-A-A# connect local-mgmt
FPR4100-2-A-A(local-mgmt)# show processes
Cpu(s): 8.0%us, 4.2%sy, 3.9%ni, 83.8%id, 0.0%wa, 0.0%hi, 0.1%si, 0.0%st
Mem:
         8267648k total, 3866552k used, 4401096k free, 288k buffers
                                                                                    0k free, 1870528k cached
                                                       0k used,
Swap:
                      0k total,
  PID USER PR NI VIRT RES SHR S %CPU %MEM TIME+ COMMAND
 5024 root
                           -2 0 354m 114m 34m R 43 1.4 7976:51 /isan/bin/bcm_usd
 1096 root 20 0 10352 3992 3332 S 0 0.0 0:00.28 sshd: admin@pts/1
                          20 0 117m 78m 53m S 0 1.0 0:00.42 /isan/bin/ucssh --ucs-mgmt -p admin
 1140 root

      1856 root
      20
      0
      117m
      76m
      55m
      0
      11.0
      0.000.12
      715m
      51m
      dessin
      dessin

/etc/cmcmon.conf
 1859 root2002380419321532S00.01427:47dmserver -F1860 root2002244472404S00:00.01/sbin/hotplug2--persistent --set-
rules-file /etc/automount.rules --set-worker /lib/worker_single.so
 1861 root 20 0 57116 10m 6552 S 0 0.1 7:28.76 /isan/sbin/sysmgr -V
 1864 root
                           20 0 14044 4136 1072 S 0 0.1 1:06.19 rsyslogd -c3 -
i/var/run/rsyslogd.pid
 4909 root 20 0 3568 1100 876 S 0 0.0 0:00.48 /isan/sbin/xinetd -syslog local7 -
loop 250 -stayalive -reuse -dontfork
 4911 root 20 0 58232 12m 6152 S 0 0.2 18:39.24 /isan/sbin/syslogd -d -n -m 0 -r

        4912 root
        20
        0
        20076
        3532
        2368
        S
        0
        0.0
        0:00.02
        /isan/bin/sdwrapd

        4913 root
        21
        1
        2756
        300
        192
        S
        0
        0.0
        0:00.04
        /usr/sbin/in.tftpdd

                           21 1 2756 300 192 S 0 0.0 0:00.04 /usr/sbin/in.tftpd -l -c -s
/bootflash
 4914 root2005831217m8724S00.213:45.34/isan/bin/pfm4937 root2002208332272S00.00:00.01/sbin/klogd -2 -x -c 14939 root2002669246563620S00.10:24.01/isan/bin/vshd
```

Tipp:

. . .

- 1. Erfassen der Speicherausgabe für den Anzeigeprozess
- 2. Fügt die Ausgabe in eine Datei auf einem Linux-Rechner ein (cat > top.log)
- 3. Sortieren der Datei anhand der RES-Spalte

Hier sehen Sie die GByte, über den MByte usw.

```
      mzafeiro@MZAFEIRO-JA2YS:$
      cat top.log
      sort -V -k
      6

      1954 root
      20
      0
      1645m
      1.6g
      1372
      S
      0.0
      20.7
      793:32.99
      dmserver

      7556 root
      20
      0
      207m
      9.8m
      6184
      S
      0.0
      0.1
      73:52.25
      udld

      5563 root
      20
      0
      333m
      9.8m
      7032
      S
      0.0
      0.1
      5:08.65
      cdpd

      5523 root
      20
      0
      327m
      103m
      28m
      S
      0.0
      1.3
      0:12.38
      afm

      24040 daemon
      23
      3
      592m
      115m
      33m
      S
      0.0
      1.5
      74:56.57
      httpd

      5329 root
      -2
      0
      384m
      132m
      29m
      S
      9.4
      1.7
      27130:09
      bcm_usd

      5317 root
      20
      0
      401m
      150m
      35m
      0.0
      1.9
      33:19.05
      fwm

      5625 root
      24
      4
      450m
      179m
      35m
      0.0
      2.3
      275:38.25
      svc__sam_statsAG

      <
```

8819 root 35 15 2408 **1084** 748 R 5.6 0.0 0:00.06 top

F. Überprüfen eines Chassis Interface Transceiver-Typs

Verwenden Sie diesen Befehl:

```
FPR9K-2-A# connect fxos
FPR9K-2-A(fxos)# show interface e1/3 transceiver details
Ethernet1/3
    transceiver is present
    type is 1000base-T
    name is CISCO-METHODE
    part number is SP7041-R
    revision is
    serial number is FLM12345KL6
    nominal bitrate is 1300 MBit/sec
    Link length supported for copper is 100 m
    cisco id is --
    cisco extended id number is 4
DOM is not supported
```

FPR9K-2-A(fxos)#

Im Falle von Glasfaser ist die Ausgabe wie folgt:

```
FPR4100-1-A(fxos)# show interface e1/1 transceiver details
Ethernet1/1
transceiver is present
type is 10Gbase-SR
name is CISCO-JDSU
part number is PLRXPL-SC-S43-CS
revision is 1
serial number is FLM12345KL6
nominal bitrate is 10300 MBit/sec
Link length supported for 50/125um OM2 fiber is 82 m
Link length supported for 62.5/125um fiber is 26 m
Link length supported for 50/125um OM3 fiber is 300 m
cisco id is --
cisco extended id number is 4
Calibration info not available
```

F. Wie werden Module/Blade/Server/Netmod-Informationen (HW-Typ/PID/SN/Speicher/Cores usw.) überprüft?

Dieser Befehl zeigt die Produkt-ID (PID) und Seriennummer (SN) von Chassis und Modulen (Netzwerkmodulen) an.

FP4110-7-A# connect fxos
FP4110-7-A(fxos)# show inventory
NAME: "Chassis", DESCR: "Firepower 41xx Security Appliance"
PID: FPR-4110-SUP , VID: V02 , SN:FLM12345KL6 <--- Chassis SN
NAME: "Module 1", DESCR: "Firepower 41xx Supervisor"</pre>

PID: FPR-4110-SUP , VID: V02 , SN: FLM12345KL6 <--- Embedded module on FPR4100 NAME: "Module 3", DESCR: "Firepower 6x10G FTW SFP+ SR NM" PID: FPR-NM-6X10SR-F , VID: V00 , SN:FLM12345KL6 <--- FTW Netmode SN</pre>

FPR4110 verfügt über 2 Steckplätze für Netzwerkmodule (2 und 3), und auf dem Gerät im Beispiel ist ein FTW-Netzwerkmodul in Steckplatz 3 installiert.

```
FPR9K-1-A# scope chassis 1
FPR9K-1-A /chassis # show inventory server
Chassis 1:
   Servers:
        Server 1/1:
           Equipped Product Name: Cisco Firepower 9000 Series High Performance Security Module
           Equipped PID: FPR9K-SM-36
           Equipped VID: V01
           Equipped Serial (SN): FLM12345KL6
            Slot Status: Equipped
            Acknowledged Product Name: Cisco Firepower 9000 Series High Performance Security
Module
           Acknowledged PID: FPR9K-SM-36
           Acknowledged VID: V01
           Acknowledged Serial (SN): FLM12345KL6
           Acknowledged Memory (MB): 262144
           Acknowledged Effective Memory (MB): 262144
            Acknowledged Cores: 36
            Acknowledged Adapters: 2
       Server 1/2:
            Equipped Product Name: Cisco Firepower 9000 Series High Performance Security Module
           Equipped PID: FPR9K-SM-36
           Equipped VID: V01
            Equipped Serial (SN): FLM12345KL6
            Slot Status: Equipped
           Acknowledged Product Name: Cisco Firepower 9000 Series High Performance Security
Module
           Acknowledged PID: FPR9K-SM-36
           Acknowledged VID: V01
           Acknowledged Serial (SN): FLM12345KL6
           Acknowledged Memory (MB): 262144
            Acknowledged Effective Memory (MB): 262144
            Acknowledged Cores: 36
           Acknowledged Adapters: 2
        Server 1/3:
            Equipped Product Name: Cisco Firepower 9000 Series High Performance Security Module
            Equipped PID: FPR9K-SM-36
            Equipped VID: V01
            Equipped Serial (SN): FLM12345KL6
            Slot Status: Equipped
            Acknowledged Product Name: Cisco Firepower 9000 Series High Performance Security
Module
           Acknowledged PID: FPR9K-SM-36
           Acknowledged VID: V01
            Acknowledged Serial (SN): FLM12345KL6
            Acknowledged Memory (MB): 262144
           Acknowledged Effective Memory (MB): 262144
            Acknowledged Cores: 36
            Acknowledged Adapters: 2
```

Server1/1 = Modul/Blade 1

Server1/2 = Modul/Blade 2

Server 1/3 = Modul/Blade 3

PIDs des Modells FPR41xx:

- FPR4K-SM-12 = FPR4110
- FPR4K-SM-24 = FPR4120
- FPR4K-SM-36 = FPR4140
- FPR4K-SM-44 = FPR4150
- FPR4K-SM-24S = FPR4115
- FPR4K-SM-32S = FPR4125
- FPR4K-SM-44S = FPR4145

Weitere Informationen finden Sie auch unter scope server <Chassis-ID/Blade-ID>:

```
FP9300-A# scope server 1/1
FP9300-A /chassis/server # show inventory
<CR>
         Redirect it to a file
>
        Redirect it to a file in append mode
>>
adapter Adapter
bios Bios
board Board
        Cpu
cpu
detail Detail
expand Expand
memory Memory
mgmt
       Mgmt
storage Storage
         Pipe command output to filter
 FP9300-A /chassis/server # show inventory storage
Server 1/1:
  Name:
  User Label:
   Equipped PID: FPR9K-SM-36
   Equipped VID: V01
   Equipped Serial (SN): FLM12345PBD
   Slot Status: Equipped
   Acknowledged Product Name: Cisco Firepower 9000 Series High Performance Security Module
  Acknowledged PID: FPR9K-SM-36
  Acknowledged VID: 01
  Acknowledged Serial (SN): FLM67890PBD
  Acknowledged Memory (MB): 262144
  Acknowledged Effective Memory (MB): 262144
   Acknowledged Cores: 36
   Acknowledged Adapters: 2
  Motherboard:
      Product Name: Cisco Firepower 9000 Series High Performance Security Module
      PID: FPR9K-SM-36
      VID: V01
      Vendor: Cisco Systems Inc
      Serial (SN): FLM12345KL6
      HW Revision: 0
      RAID Controller 1:
          Type: SAS
```

Vendor: Cisco Systems Inc Model: UCSB-MRAID12G Serial: FLM12345KL6 HW Revision: CO PCI Addr: 01:00.0 Raid Support: RAIDO, RAID1 OOB Interface Supported: Yes Rebuild Rate: 30 Controller Status: Optimal Local Disk 1: Product Name: PTD: VTD: Vendor: TOSHIBA Model: PX02SMF080 Vendor Description: Serial: FLM12345KL6 HW Rev: 0 Block Size: 512 Blocks: 1560545280 Operability: Operable Oper Qualifier Reason: N/A Presence: Equipped Size (MB): 761985 Drive State: Online Power State: Active Link Speed: 12 Gbps Device Type: SSD Local Disk 2: Product Name: PID: VID: Vendor: TOSHIBA Model: PX02SMF080 Vendor Description: Serial: FLM12345KL6 HW Rev: 0 Block Size: 512 Blocks: 1560545280 Operability: Operable Oper Qualifier Reason: N/A Presence: Equipped Size (MB): 761985 Drive State: Online Power State: Active Link Speed: 12 Gbps Device Type: SSD Local Disk Config Definition: Mode: RAID 1 Mirrored Description: Protect Configuration: Yes Virtual Drive 0: Type: RAID 1 Mirrored Block Size: 512 Blocks: 1560545280 Operability: Operable Presence: Equipped Size (MB): 761985 Lifecycle: Allocated Drive State: Optimal

```
Strip Size (KB): 64
Access Policy: Read Write
Read Policy: Normal
Configured Write Cache Policy: Write Through
Actual Write Cache Policy: Write Through
IO Policy: Direct
Drive Cache: No Change
Bootable: True
```

FP9300-A /chassis/server #

Beachten Sie, dass auf FP41xx-Plattformen der **Controller-Status** beim Anzeigen des Inventarspeichers als **Unbekannt** angezeigt wird, da sie kein RAID verwenden. Der Hauptgrund dafür, dass sie kein RAID sind, ist, dass die zweite SSD für andere Funktionen wie MSP (Malware Storage Pack) auf einem logischen FTD-Gerät verwendet wird.

F. Löschen einer ASA- oder FTD-Image aus der FXOS-GUI und der CLI

Über die FCM-GUI

Um das Bild aus der GUI zu löschen, navigieren Sie zu **System > Updates**, und löschen Sie das Bild:

Overview	Interfaces	Logical Devices	Security Engine	Platform S	Settings			System	Tools	Help
						Configuration	Licensing	Updates	User	r Man
Available	Updates					<	Refresh	Upload Image	Filter.	
Image Name		Туре		Version	Status		Build Date			
fxos-k9.2.0.1.	23.SPA	platform-bundle		2.0(1.23)	Not-Instal	led	05/18/2016		P.4	i
fxos-k9.2.0.1.	37.SPA	platform-bundle		2.0(1.37)	Not-Instal	led	06/11/2016		P.,	6
fxos-k9.2.0.1.	86.SPA	platform-bundle		2.0(1.86)	Installed		10/15/2016			i
fxos-k9.2.0.1.	4.SPA	platform-bundle		2.0(1.4)	Not-Instal	led	04/06/2016		P.,	6
cisco-ftd.6.0.1	.1213.csp	ftd		6.0.1.1213	Not-Instal	led	03/19/2016			i
cisco-ftd.6.1.0	.330.csp	ftd		6.1.0.330	Installed		08/26/2016		_	i
cisco-asa.9.6.	1.csp	asa		9.6.1	Not-Instal	led	03/18/2016		- 0	Ü

Von FXOS CLI

FPR4100# scope ssa FPR4100 /ssa # show app									
Applicat	ion:								
Name	e Version	Description	Author	Deploy Type	CSP Type	Is Default App			
asa	9.6.1	N/A	cisco	Native	Application	Yes			
ftd	6.0.1.1213	N/A	cisco	Native	Application	No			
ftd	6.1.0.330	N/A	cisco	Native	Application	Yes			
FPR4100	/ssa # delete	app asa 9.6	.1						
FPR4100 /ssa* # commit									
FPR4100	FPR4100 /ssa # show app								

App	lication:						
	Name	Version	Description	Author	Deploy Type	CSP Type	Is Default App
	ftd	6.0.1.1213	N/A	cisco	Native	Application	No
	ftd	6.1.0.330	N/A	cisco	Native	Application	Yes

F. Überprüfen der FXOS-Version über die CLI

Dafür gibt es einige Möglichkeiten.

Weg 1

```
FPR4100# show fabric-interconnect firmware
Fabric Interconnect A:
    Running-Kern-Vers: 5.0(3)N2(4.01.65)
    Running-Sys-Vers: 5.0(3)N2(4.01.65)
    Package-Vers: 5.0(3)N2(4.01.65)
    Startup-Kern-Vers: 5.0(3)N2(4.01.65)
    Act-Kern-Status: Ready
    Act-Sys-Status: Ready
    Bootloader-Vers:
```

Dies entspricht der Anzeige in der FCM-GUI:



2. Weg

```
FP4145-1# show version
     Version: 2.6(1.192)
     Startup-Vers: 2.6(1.192)
```

F. Überprüfen der MTU auf den FXOS-Schnittstellen

Das FirePOWER 4100/9300-Chassis unterstützt standardmäßig Jumbo-Frames. Mit dem folgenden Befehl können Sie die MTU-Größe der Schnittstelle überprüfen:

FPR9K-1-A# connect fxos
FPR9K-1-A(fxos)# show hardware internal bcm-usd info phy-info all
++
port phy info
++

```
front-port : 1 asic-port : 125 sfp installed : yes
enable : ena speed : 1G autoneg : on
interface : (10)XFI duplex: half linkscan : sw
pause_tx : 0x0 pause_rx : 0x0 max frame : 9216
local_advert : 0x20 remote_advert : 0x420 port_40g_enable : 0
local_fault : 0x1 remote_fault : 0x0
xcvr sfp type : (1)PHY_SFP_1G_COPPER
TSC4 registers:
    txfir(0xc252):0x0000 txdrv(0xc017):0x0000 lane(0x9003):0x1b1b
Asic 56846 Registers
signal_detect(1.0x81d0):0x0000 link_status(1.0x81d1):0x0000
rx_link_state(1.0x0):0x0000 pcs_rx_tx_fault(1.0x0008):0x0000
pcs_block_status_0x20(1.0x20) : 0x0000
transmitter_reg(1.0x8000):0x0000 micro_ver(1.0x81f0):0x0000
```

F. Wie kann überprüft werden, welche Anwendung auf den Chassis-Sicherheits-/Server-Blades installiert ist?

Verwenden Sie in der Chassis-CLI den Befehlsumfang **ssa**, und **zeigen** Sie dann **Details zu den Steckplätzen an.**

Die gleichen Informationen finden Sie in file sam_techsupportinfo im Chassis-show-Tech-Paket.

```
`scope ssa`
`show slot expand detail`
Slot:
   Slot ID: 1
   Log Level: Info
   Admin State: Ok
   Operational State: Online
   Disk State: Ok
   Clear Log Data: Available
   Application Instance:
       Application Name: asa
        Admin State: Enabled
       Operational State: Online
       Running Version: 9.6.2 Startup Version: 9.6.2
       Hotfixes:
       Externally Upgraded: No
       Cluster Oper State: Not Applicable
       Current Job Type: Start
        Current Job Progress: 100
       Current Job State: Succeeded
       Clear Log Data: Available
       Error Msg:
        Current Task:
        App Attribute:
           App Attribute Key: mgmt-ip
            Value: 0.0.0.0
            App Attribute Key: mgmt-url
            Value: https://0.0.0.0/
        Heartbeat:
            Last Received Time: 2017-03-15T10:25:02.220
```

Heartbeat Interval: 1 Max Number of Missed heartbeats Permitted: 3 Resource: Allocated Core NR: 46 Allocated RAM (KB): 233968896 Allocated Data Disk (KB): 20971528 Allocated Binary Disk (KB): 174964 Allocated Secondary Disk (KB): 0 Heartbeat: Last Received Time: 2017-03-15T10:25:00.447 Heartbeat Interval: 5 Max Number of Missed heartbeats Permitted: 3 Monitor: OS Version: 9.6(1.150) CPU Total Load 1 min Avg: 48.110001 CPU Total Load 5 min Avg: 48.110001 CPU Total Load 15 min Avg: 48.110001 Memory Total (KB): 264377600 Memory Free (KB): 236835112 Memory Used (KB): 27542488 Memory App Total (KB): 233968896 Disk File System Count: 5 Blade Uptime: up 1 day, 6:56 Last Updated Timestamp: 2017-03-15T10:24:10.306 Disk File System: File System: /dev/sda1 Mount Point: /mnt/boot Disk Total (KB): 7796848 Disk Free (KB): 7694456 Disk Used (KB): 102392 File System: /dev/sda2 Mount Point: /opt/cisco/config Disk Total (KB): 1923084 Disk Free (KB): 1734420 Disk Used (KB): 90976 File System: /dev/sda3 Mount Point: /opt/cisco/platform/logs Disk Total (KB): 4805760 Disk Free (KB): 4412604 Disk Used (KB): 149036 File System: /dev/sda5 Mount Point: /var/data/cores Disk Total (KB): 48061320 Disk Free (KB): 43713008 Disk Used (KB): 1906892 File System: /dev/sda6 Mount Point: /opt/cisco/csp Disk Total (KB): 716442836 Disk Free (KB): 714947696

Disk Used (KB): 1495140

F. Überprüfen der Port-Channel-Konfiguration über die FXOS-CLI

Port-Channel-Verifizierungsbefehle

Check 1

So überprüfen Sie, welche Port-Channels derzeit im Chassis konfiguriert sind:

```
FPR9K-1-A# connect fxos
FPR9K-1-A(fxos)# show port-channel summary
Flags: D - Down P - Up in port-channel (members)
     I - Individual H - Hot-standby (LACP only)
     s - Suspended r - Module-removed
               R - Routed
     S - Switched
     U - Up (port-channel)
     M - Not in use. Min-links not met
_____
Group Port-
            Type
                   Protocol Member Ports
    Channel
_____
11 Pol1(SU) Eth LACP Eth1/4(P) Eth1/5(P) 15 Pol5(SD) Eth LACP Eth1/6(D) 48 Po48(SU) Eth LACP
Eth1/2(P) Eth1/3(P)
```

```
Check 2
```

So überprüfen Sie die einem logischen Gerät zugewiesenen Port-Channels:

```
FPR9K-1-A# scope ssa
FPR9K-1-A /ssa # show configuration
scope ssa
     enter logical-device ftd_682021968 ftd "1,2,3" clustered
         enter cluster-bootstrap
            set chassis-id 1
             set ipv4 gateway 0.0.0.0
            set ipv4 pool 0.0.0.0 0.0.0.0
             set ipv6 gateway ::
             set ipv6 pool :: ::
            set virtual ipv4 0.0.0.0 mask 0.0.0.0
            set virtual ipv6 :: prefix-length ""
 1
            set key
             set mode spanned-etherchannel
             set name 682021968
             set site-id 0
         exit
         enter external-port-link Ethernet11_ftd Ethernet1/1 ftd
            set decorator ""
             set description ""
             set port-name Ethernet1/1
         exit
         enter external-port-link PC11_ftd Port-channel11 ftd
            set decorator ""
             set description ""
             set port-name Port-channel11
         exit
         enter external-port-link PC48_ftd Port-channel48 ftd
             set decorator ""
            set description ""
             set port-name Port-channel48
         exit
```

So überprüfen Sie die Statistiken zum Port-Channel-Datenverkehr pro Port:

 FPR9K-1-A(fxos)#
 show port-channel traffic interface port-channel 11

 ChanId
 Port Rx-Ucst Tx-Ucst Rx-Mcst Tx-Mcst Rx-Bcst Tx-Bcst

 11
 Eth1/4
 62.91%
 0.0%
 58.90%
 49.99%
 100.00%
 0.0%

 11
 Eth1/5
 37.08%
 0.0%
 41.09%
 50.00%
 0.0%
 0.0%

Check 4

So überprüfen Sie die Details eines bestimmten Port-Channels:

```
FPR9K-1-A(fxos)# show port-channel database interface port-channel 11
port-channel11
Last membership update is successful
2 ports in total, 2 ports up
First operational port is Ethernet1/4
Age of the port-channel is 0d:20h:26m:27s
Time since last bundle is 0d:18h:29m:07s
Last bundled member is Ethernet1/5
Ports: Ethernet1/4 [active ] [up] * Ethernet1/5 [active ] [up]
Check 5
```

So überprüfen Sie die lokale LACP-System-ID:

FPR9K-1-A(fxos)# show lacp system-identifier
32768,b0-aa-77-2f-81-bb
Prüfung 6

So überprüfen Sie die LACP-System-ID der Upstream-Geräte zusammen mit den LACP-Status-Flags:

```
FPR9K-1-A(fxos)# show lacp neighbor
Flags: S - Device is sending Slow LACPDUs F - Device is sending Fast LACPDUs
     A - Device is in Active mode P - Device is in Passive mode
port-channell1 neighbors
Partner's information
         PartnerPartnerSystem IDPort NumberAge
         Partner
                                                      Partner
                                                     Flags
Port
Eth1/4 32768,4-62-73-d2-65-0 0x118
                                 66828 FA
          LACP Partner
                             Partner
                                                      Partner
          Port Priority
                             Oper Key
                                                      Port State
          32768
                              0xb
                                                      0x3d
Partner's information
                                                      Partner
         Partner
                             Partner
         System ID Port Number Age
Port
                                                      Flags
Eth1/5 32768,4-62-73-d2-65-0 0x119 66826 FA
          LACP Partner
                             Partner
                                                      Partner
          Port Priority
                            Oper Key
                                                     Port State
          32768
                              0xb
                                                      0x3d
Check 7
```

So überprüfen Sie den Ereignisverlauf für den Port-Channel:

FPR9K-1-A(fxos)# show port-channel internal event-history all Low Priority Pending queue: len(0), max len(1) [Thu Apr 6 11:07:48 2017] High Priority Pending queue: len(0), max len(16) [Thu Apr 6 11:07:48 2017] PCM Control Block info: pcm_max_channels : 4096 pcm_max_channel_in_use : 48 pc count : 3 : 0 hif-pc count Max PC Cnt : 104 : 120 Load-defer timeout _____ PORT CHANNELS: 2LvPC PO in system : 0 port-channel11 channel : 11 bundle : 65535 ifindex : 0x1600000a admin mode : active oper mode : active fop ifindex : 0x1a003000 nports : 2 : 2 active pre cfg : 0 : 0x0 (0) ltl lif : 0x0 iod : 0x78 (120) global id : 3 flag : 0 lock count : 0 num. of SIs: 0 ac mbrs : 0 0 lacp graceful conv disable : 0 lacp suspend indiv disable : 1 pc min-links : 1 pc max-bundle : 16 : 32 pc max active members : 0 pc is-suspend-minlinks : 0 port load defer enable lacp fast-select-hot-standby disable : 0 ethpm bundle lock count : 0 bundle res global id : 2 Members: Ethernet1/4 [bundle_no = 0] Ethernet1/5 [bundle_no = 0] port-channel external lock: Lock Info: resource [eth-port-channel 11] type[0] p_gwrap[(nil)] FREE @ 246108 usecs after Wed Apr 5 14:18:10 2017 type[1] p_gwrap[(nil)] FREE @ 436471 usecs after Wed Apr 5 16:15:30 2017 type[2] p_gwrap[(nil)] FREE @ 436367 usecs after Wed Apr 5 16:15:30 2017 0x1600000a internal (ethpm bundle) lock: Lock Info: resource [eth-port-channel 11] type[0] p_gwrap[(nil)] FREE @ 246083 usecs after Wed Apr 5 14:18:10 2017 type[1] p_gwrap[(nil)] FREE @ 610546 usecs after Wed Apr 5 16:19:04 2017

type[2] p_gwrap[(nil)]
 FREE @ 610437 usecs after Wed Apr 5 16:19:04 2017
0x1600000a

>>>>FSM: <eth-port-channel 11> has 194 logged transitions<<<<<

1) FSM:

Check 8

debug lacp alle erzeugt eine sehr große Ausgabe:

FPR9K-1-A(fxos)# debug lacp all

2017 Jul 11 10:42:23.854160 lacp: lacp_pkt_parse_pdu(569): lacp_pkt_parse_pdu: got packet from actorport=220a partnerport= 43 2017 Jul 11 10:42:23.854177 lacp: lacp pkt_compute_port_params(1163): Ethernet1/3(0x1a002000): pa aggregatable state=1 ac aggregatable state=1 pkt sync=1 port_stateactive=1 2017 Jul 11 10:42:23.854190 lacp: lacp_pkt_compute_port_params(1170): p_el=(8000, 2-0-0-0-0-1, 136, 8000, 220a) 2017 Jul 11 10:42:23.854198 lacp: lacp_pkt_compute_port_params(1172): p_el_pkt=(8000, 2-0-0-0-1, 136, 8000, 220a) 2017 Jul 11 10:42:23.854207 lacp: lacp_utils_get_obj_type_from_ifidx(390): lacp_utils_get_obj_type_from_ifidx: For if-index 1a002000 , if_type =26 2017 Jul 11 10:42:23.854218 lacp: Malloc in fu_fsm_event_new@../utils/fsmutils/fsm.c[5317]ty[1]0x9bf719c[124] 2017 Jul 11 10:42:23.854228 lacp: lacp_utils_cr_fsm_event(572): Called from lacp_utils_create_fsm_event_with_params: Create event 0x9bf719c 2017 Jul 11 10:42:23.854237 lacp: Malloc in fu_fsm_event_pair_new@../utils/fsmutils/fsm.c[5327]-ty[2]0x9bf730c[132] 2017 Jul 11 10:42:23.854248 lacp: fu_fsm_execute_all: match_msg_id(0), log_already_open(0) 2017 Jul 11 10:42:23.854257 lacp: Malloc in fu_fsm_event_new@../utils/fsmutils/fsm.c[5317]ty[1]0x9bf719c[124] 2017 Jul 11 10:42:23.854268 lacp: fu_fsm_execute: (Ethernet1/3) 2017 Jul 11 10:42:23.854275 lacp: current state [LACP_ST_PORT_MEMBER_COLLECTING_AND_DISTRIBUTING_ENABLED] 2017 Jul 11 10:42:23.854283 lacp: current event [LACP_EV_PARTNER_PDU_IN_SYNC_COLLECT_ENABLED_DISTRIBUTING_ENABLED] 2017 Jul 11 10:42:23.854291 lacp: next state [FSM_ST_NO_CHANGE] 2017 Jul 11 10:42:23.854304 lacp: lacp_proto_get_state(969): IF Ethernet1/3(0x1a002000): end PartnerEnd(2): state TimeOut(1): enable_flag False 2017 Jul 11 10:42:23.854314 lacp: lacp_proto_record_pdu(2266): Recording PDU for LACP pkt on IF Ethernet1/3(0x1a002000) 2017 Jul 11 10:42:23.854325 lacp: lacp_proto_set_state(900): IF Ethernet1/3(0x1a002000): Set end ActorEnd(1): state Defaulted(6) from False to False 2017 Jul 11 10:42:23.854335 lacp: lacp_proto_get_state(969): IF Ethernet1/3(0x1a002000): end PartnerEnd(2): state TimeOut(1): enable_flag False 2017 Jul 11 10:42:23.854344 lacp: lacp_proto_update_ntt(2211): updateNTT called for IF Ethernet1/3(0x1a002000) 2017 Jul 11 10:42:23.854355 lacp: lacp_proto_get_state(969): IF Ethernet1/3(0x1a002000): end ActorEnd(1): state TimeOut(1): enable_flag True 2017 Jul 11 10:42:23.854362 lacp: lacp_timer_start_w_chgd_time(681): lacp_timer_start_w_chgd_time: starting timer with time in ms = 15000 2017 Jul 11 10:42:23.854377 lacp: lacp_timer_start(637): Timer Started: Timer_Arg ([rid type IF-Rid: ifidx 0x1a002000: ch_num 0: event_id LACP_EV_RECEIVE_PARTNER_PDU_TIMED_OUT(17): timer_id 426092: type PartnerTimedOut: active True: period_in_ms 15000]) 2017 Jul 11 10:42:23.854386 lacp: lacp_timer_start(638): Timer period=15 seconds 2017 Jul 11 10:42:23.854396 lacp: Free ptr in fu_fsm_execute@../utils/fsmutils/fsm.c[1091] for addr 0x9bf719c 2017 Jul 11 10:42:23.854408 lacp: fu_fsm_execute_all: done processing event LACP EV PARTNER PDU IN SYNC COLLECT ENABLED DISTRIBUTING ENABLED 2017 Jul 11 10:42:23.854419 lacp: fu_mts_drop ref 0x9bf7320 opc 90117 2017 Jul 11 10:42:23.854434 lacp: fu_fsm_execute_all: MTS_OPC_NET_L2_RX_DATA_HDR(msg_id 2623696) dropped 2017 Jul 11 10:42:23.854445 lacp: fu_fsm_engine_post_event_processing 2017 Jul 11 10:42:23.854453 lacp: end of while in fu_fsm_engine 2017 Jul 11 10:42:23.854461 lacp: fu_handle_process_hot_plugin_msg: Entered the function line 143 2017 Jul 11 10:42:23.854468 lacp: begin fu_fsm_engine: line[2357] 2017 Jul 11 10:42:24.361501 lacp: lacp_pkt_encode_pdu_helper(770): lacp_pkt_encode_pdu_helper: pkt_len=LACP_PDU_LEN=110 periodic_rate:1 2017 Jul 11 10:42:24.361530 lacp:

lacp_pkt_encode_pdu_helper(797): lacp_pkt_encode_pdu_helper: if_idx=Ethernet1/3(0x1a002000) partner-mac=0-a6-ca-f3-c7-83 port_num=43 2017 Jul 11 10:42:24.361542 lacp: lacp_debug_wrapper_tl(1718): Executing [mcecm_api_is_pc_mcec] 2017 Jul 11 10:42:24.361551 lacp: lacp_debug_wrapper_tl(1718): input: if_index = [0x16000000] 2017 Jul 11 10:42:24.361559 lacp: lacp_debug_wrapper_tl(1718): Executing [mcecm_cache_is_pc_mcec] 2017 Jul 11 10:42:24.361568 lacp: lacp_debug_wrapper_tl(1718): output:0 2017 Jul 11 10:42:24.361589 lacp: lacp_pkt_encode_pdu_helper(842): 0x1a002000: Set short_timeout to periodic_rate:1 2017 Jul 11 10:42:24.361599 lacp: lacp_pkt_encode_pdu_helper(879): lacp_pkt_encode_pdu_helper: actor-portstate=3f agg=1 insync=1 coll=1 dis=1 active=1 short_timeout=1 2017 Jul 11 10:42:24.361612 lacp: lacp_pkt_encode_pdu_helper(906): lacp_pkt_encode_pdu_helper: if_idx=Ethernet1/3(0x1a002000) partner-port-state=3d agg=1 insync=1 coll=1 dis=1 active=1 short-timeout=0 2017 Jul 11 10:42:24.361624 lacp: lacp_pkt_encode_pdu_helper(910): lacp_pkt_encode_pdu_helper: if_idx=Ethernet1/3(0x1a002000) partner-mac=2-0-0-0-0-1 port_num=220a 2017 Jul 11 10:42:24.361636 lacp: lacp_net_tx_data(206): lacp_net_tx_data: Sending buffer with length 110 2017 Jul 11 10:42:24.361648 lacp: lacp_net_tx_data(215): 01 01 01 14 ffff 2017 Jul 11 10:42:24.361658 lacp: lacp_net_tx_data(215): ffff 2017 Jul 11 10:42:24.361668 lacp: lacp_net_tx_data(215): 00 00 00 02 14 ffff 2017 Jul 11 10:42:24.361678 lacp: lacp_net_tx_data(215): ffff 2017 Jul 11 00 00 00 2017 Jul 11 10:42:24.361710 lacp: lacp_net_tx_data(215): 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 2017 Jul 11 10:42:24.361721 lacp: lacp_net_tx_data(247): Ethernet1/3(0x1a002000): Tx LACP PDU len: 110 As:3f, Ps:3d 2017 Jul 11 10:42:24.361753 lacp: lacp_proto_get_state(969): IF Ethernet1/3(0x1a002000): end PartnerEnd(2): state TimeOut(1): enable_flag False 2017 Jul 11 10:42:24.361764 lacp: lacp_proto_restart_tx_timer(1802): lacp_proto_restart_tx_timer: got enable flag=0 before sending on interface Ethernet1/3(0x1a002000) 2017 Jul 11 10:42:24.361773 lacp: lacp_proto_restart_tx_timer(1825): lacp_proto_restart_tx_timer: flag 0 interface Ethernet1/3(0x1a002000) periodic_timer is fast 2017 Jul 11 10:42:24.361782 lacp: lacp_timer_start_w_chgd_time(681): lacp_timer_start_w_chgd_time: starting timer with time in ms = 1000 2017 Jul 11 10:42:24.361798 lacp: lacp_timer_start(637): Timer Started: Timer_Arg ([rid type IF-Rid: ifidx 0x1a002000: ch_num 0: event_id LACP_EV_PERIODIC_TRANSMIT_TIMER_EXPIRED(19): timer_id 400214: type PDUSendTime: active True: period_in_ms 1000]) 2017 Jul 11 10:42:24.361807 lacp: lacp_timer_start(638): Timer period=1 seconds 2017 Jul 11 10:42:24.361820 lacp: lacp_pkt_encode_pdu_helper(770): lacp_pkt_encode_pdu_helper: pkt_len=LACP_PDU_LEN=110 periodic_rate:1 2017 Jul 11 10:42:24.361833 lacp: lacp_pkt_encode_pdu_helper(797): lacp_pkt_encode_pdu_helper: if_idx=Ethernet1/4(0x1a003000) partner-mac=0-a6-ca-f3-c7-83 port_num=44 2017 Jul 11 10:42:24.361841 lacp: lacp_debug_wrapper_tl(1718): Executing [mcecm_api_is_pc_mcec] 2017 Jul 11 10:42:24.361849 lacp: lacp_debug_wrapper_tl(1718): input: if_index = [0x16000000] 2017 Jul 11 10:42:24.361857 lacp: lacp_debug_wrapper_tl(1718): Executing [mcecm_cache_is_pc_mcec] 2017 Jul 11 10:42:24.361865 lacp: lacp_debug_wrapper_tl(1718): output:0 2017 Jul 11 10:42:24.361879 lacp: lacp_pkt_encode_pdu_helper(842): 0x1a003000: Set short_timeout to periodic_rate:1 2017 Jul 11 10:42:24.361888 lacp: lacp_pkt_encode_pdu_helper(879): lacp_pkt_encode_pdu_helper: actor-port-state=7f agg=1 insync=1 coll=1 dis=1 active=1 short_timeout=1 2017 Jul 11 10:42:24.361899 lacp: lacp_pkt_encode_pdu_helper(906): lacp_pkt_encode_pdu_helper: if_idx=Ethernet1/4(0x1a003000) partner-port-state=0 agg=0 insync=0 coll=0 dis=0 active=0 short-timeout=0 2017 Jul 11 10:42:24.361910 lacp: lacp_pkt_encode_pdu_helper(910): lacp_pkt_encode_pdu_helper: if_idx=Ethernet1/4(0x1a003000) partner-mac=0-0-0-0-0 port_num=0 2017 Jul 11 10:42:24.361920 lacp: lacp_net_tx_data(206): lacp_net_tx_data: Sending buffer with length 110 2017 Jul 11 10:42:24.361930 lacp: lacp_net_tx_data(215): 01 01 01 14 ffff 2017 Jul 11 10:42:24.361940 lacp: lacp_net_tx_data(215): ffff 2017 Jul 11 10:42:24.361950 lacp: lacp_net_tx_data(215): 00 00 00 02 14 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 2017 Jul 11 10:42:24.361960 lacp: lacp_net_tx_data(215): 00 00 00 00 00 00 03 10 00 00 00 00 00 00 00 00 00 2017 Jul 11 10:42:24.361971 lacp: lacp_net_tx_data(215): 00 00 00 2017 Jul 11 10:42:24.362001 lacp: lacp_net_tx_data(247): Ethernet1/4(0x1a003000): Tx LACP PDU len: 110 As:7f, Ps:00 2017 Jul 11 10:42:24.362022 lacp: lacp_proto_get_state(969): IF Ethernet1/4(0x1a003000): end PartnerEnd(2): state TimeOut(1): enable_flag False 2017 Jul 11 10:42:24.362032 lacp: lacp_proto_restart_tx_timer(1802): lacp_proto_restart_tx_timer: got enable flag=0 before sending on interface Ethernet1/4(0x1a003000) 2017 Jul 11 10:42:24.362042 lacp: lacp_proto_restart_tx_timer(1825): lacp_proto_restart_tx_timer: flag 0 interface Ethernet1/4(0x1a003000) periodic_timer is fast 2017 Jul 11 10:42:24.362050 lacp: lacp_timer_start_w_chgd_time(681): lacp_timer_start_w_chgd_time: starting timer with time in ms

= 1000 2017 Jul 11 10:42:24.362062 lacp: lacp_timer_start(637): Timer Started: Timer_Arg ([rid type IF-Rid: ifidx 0x1a003000: ch_num 0: event_id LACP_EV_PERIODIC_TRANSMIT_TIMER_EXPIRED(19): timer_id 399340: type PDUSendTime: active True: period_in_ms 1000]) Time

Tipp

Überprüfen Sie, ob Sie LACP-Pakete vom Peer empfangen. Beispielsweise empfängt die Ethernet1/3-Schnittstelle LACP-Pakete, Ethernet1/4 jedoch no:

2017 Jul 11 10:42:25.641920 lacp: lacp_net_get_pkt_info(746): Packet received on phy_if_idx Ethernet1/3(0x1a002000): log_if_idx Ethernet1/3(0x1a002000): pkt_len 124 l2 header len 14 2017 Jul 11 10:42:25.641937 lacp: lacp_net_process_rx_data(480): Ethernet1/3(0x1a002000): Rx LACP PDU len: 124 As:3f, Ps:3d

Prüfung 9

In dieser Ausgabe ist die Schnittstelle Ethernet1/4 ein Mitglied des Port-Channels, befindet sich jedoch im Individualmodus (wird auf der Switch-Seite angehalten):

>>>>FSM: <Ethernet1/4> has 549 logged transitions<<<<< 1) FSM:<Ethernet1/4> Transition at 385779 usecs after Wed Jul 5 13:13:03 2017 Previous state: [LACP_ST_PORT_IS_DOWN_OR_LACP_IS_DISABLED] Triggered event: [LACP_EV_CLNUP_PHASE_II] Next state: [LACP_ST_PORT_IS_DOWN_OR_LACP_IS_DISABLED] 2) FSM:<Ethernet1/4> Transition at 955546 usecs after Wed Jul 5 13:13:03 2017 Previous state: [LACP_ST_PORT_IS_DOWN_OR_LACP_IS_DISABLED] Triggered event: [LACP_EV_LACP_ENABLED_AND_PORT_UP] Next state: [LACP_ST_DETACHED_LAG_NOT_DETERMINED] 3) FSM:<Ethernet1/4> Transition at 962224 usecs after Wed Jul 5 13:13:10 2017 Previous state: [LACP_ST_DETACHED_LAG_NOT_DETERMINED] Triggered event: [LACP_EV_RECEIVE_PARTNER_PDU_TIMED_OUT] Next state: [FSM_ST_NO_CHANGE] 4) FSM:<Ethernet1/4> Transition at 963838 usecs after Wed Jul 5 13:13:13 2017 Previous state: [LACP_ST_DETACHED_LAG_NOT_DETERMINED] Triggered event: [LACP_EV_RECEIVE_PARTNER_PDU_TIMED_OUT] Next state: [FSM_ST_NO_CHANGE] 5) FSM:<Ethernet1/4> Transition at 964002 usecs after Wed Jul 5 13:13:13 2017 Previous state: [LACP_ST_DETACHED_LAG_NOT_DETERMINED] Triggered event: [LACP_EV_RECEIVE_PARTNER_PDU_TIMED_OUT_II_INDIVIDUAL] Next state: [LACP_ST_INDIVIDUAL_OR_DEFAULT] 6) FSM:<Ethernet1/4> Transition at 735923 usecs after Wed Jul 5 13:13:36 2017 Previous state: [LACP_ST_INDIVIDUAL_OR_DEFAULT]

ciscofcm01-A(fxos)# show lacp internal event-history interface ethernet 1/4

Prüfung 10

Triggered event: [LACP_EV_UNGRACEFUL_DOWN]

Next state: [LACP_ST_PORT_IS_DOWN_OR_LACP_IS_DISABLED]

Bei dieser Ausgabe ist die Schnittstelle Ethernet1/3 betriebsbereit und Mitglied von PortChannel1, während Ethernet1/4 zwar Mitglied von PortChannel1 ist, sich jedoch im Individualmodus befindet. Ethernet1/3 sendet (tx) und empfängt (rx) Pakete, Ethernet1/4 sendet jedoch nur (rx) no tx:

ciscofcm01-A(fxos)# **debug lacp pkt** ciscofcm01-A(fxos)# 2017 Jul 11 11:04:05.278736 lacp: lacp_net_process_rx_data(480): Ethernet1/3(0x1a002000): Rx LACP PDU len: 124 As:3f, Ps:3d 2017 Jul 11 11:04:05.602855 lacp: lacp net tx data(247): Ethernet1/3(0x1a002000): Tx LACP PDU len: 110 As:3f, Ps:3d 2017 Jul 11 11:04:05.983134 lacp: lacp_net_tx_data(247): Ethernet1/4(0x1a003000): Tx LACP PDU len: 110 As:7f, Ps:00 2017 Jul 11 11:04:06.249929 lacp: lacp_net_process_rx_data(480): Ethernet1/3(0x1a002000): Rx LACP PDU len: 124 As:3f, Ps:3d 2017 Jul 11 11:04:06.602815 lacp: lacp_net_tx_data(247): Ethernet1/3(0x1a002000): Tx LACP PDU len: 110 As:3f, Ps:3d 2017 Jul 11 11:04:06.992812 lacp: lacp_net_tx_data(247): Ethernet1/4(0x1a003000): Tx LACP PDU len: 110 As:7f, Ps:00 2017 Jul 11 11:04:07.163780 lacp: lacp_net_process_rx_data(480): Ethernet1/3(0x1a002000): Rx LACP PDU len: 124 As:3f, Ps:3d 2017 Jul 11 11:04:07.602814 lacp: lacp_net_tx_data(247): Ethernet1/3(0x1a002000): Tx LACP PDU len: 110 As:3f, Ps:3d 2017 Jul 11 11:04:08.002817 lacp: lacp_net_tx_data(247): Ethernet1/4(0x1a003000): Tx LACP PDU len: 110 As:7f, Ps:00 2017 Jul 11 11:04:08.102006 lacp: lacp_net_process_rx_data(480): Ethernet1/3(0x1a002000): Rx LACP PDU len: 124 As:3f, Ps:3d 2017 Jul 11 11:04:08.612810 lacp: lacp_net_tx_data(247): Ethernet1/3(0x1a002000): Tx LACP PDU len: 110 As:3f, Ps:3d 2017 Jul 11 11:04:09.002811 lacp: lacp_net_tx_data(247): Ethernet1/4(0x1a003000): Tx LACP PDU len: 110 As:7f, Ps:00 2017 Jul 11 11:04:09.091937 lacp: lacp_net_process_rx_data(480): Ethernet1/3(0x1a002000): Rx LACP PDU len: 124 As:3f, Ps:3d 2017 Jul 11 11:04:09.622810 lacp: lacp_net_tx_data(247): Ethernet1/3(0x1a002000): Tx LACP PDU len: 110 As:3f, Ps:3d 2017 Jul 11 11:04:10.002807 lacp: lacp_net_tx_data(247): Ethernet1/4(0x1a003000): Tx LACP PDU len: 110 As:7f, Ps:00 2017 Jul 11 11:04:10.004411 lacp: lacp_net_process_rx_data(480): Ethernet1/3(0x1a002000): Rx LACP PDU len: 124 As:3f, Ps:3d 2017 Jul 11 11:04:10.632806 lacp: lacp_net_tx_data(247): Ethernet1/3(0x1a002000): Tx LACP PDU len: 110 As:3f, Ps:3d 2017 Jul 11 11:04:10.854094 lacp: lacp_net_process_rx_data(480): Ethernet1/3(0x1a002000): Rx LACP PDU len: 124 As:3f, Ps:3d 2017 Jul 11 11:04:11.002789 lacp: lacp_net_tx_data(247): Ethernet1/4(0x1a003000): Tx LACP PDU len: 110 As:7f, Ps:00 2017 Jul 11 11:04:11.642807 lacp: lacp_net_tx_data(247): Ethernet1/3(0x1a002000): Tx LACP PDU len: 110 As:3f, Ps:3d 2017 Jul 11 11:04:11.714199 lacp: lacp_net_process_rx_data(480): Ethernet1/3(0x1a002000): Rx LACP PDU len: 124 As:3f, Ps:3d

Weitere Informationen finden Sie in diesem Dokument:

F. Wie finde ich die FXOS-Paketversion aus der Show Tech Output?

Weg 1

Extrahieren Sie in der tar-Datei FPRM_A_TechSupport.tar.gz den Inhalt der Datei FPRM_A_TechSupport.tar.gz. Öffnen Sie dann die Datei **sam_techsupportinfo** und suchen Sie nach **Paketversen:**

supportinfo 🔀
`top`
`scope fabric-interconnect a`
`show firmware`
Fabric Interconnect A:
Running-Kern-Vers: 5.0(3)N2(4.11.74)
Running-Sys-Vers: 5.0(3)N2(4.11.74)
Package-Vers: 2.1(1.77)
Startup-Kern-Vers: 5.0(3)N2(4.11.74)
Startup-Sys-Vers: 5.0(3)N2(4.11.74)
Act-Kern-Status: Ready
Act-Sys-Status: Ready
Bootloader-Vers:
`show fan detail`
`show psu detail`
`show storage detail`
4 hits
"Package-Vers" (24 hits in 1 file)
sers\mzafeiro\Desktop\Tech_docs\FXOS\FXOS show-tech new\20170502134149_FPR4140_FPRM\sam_techsupportinfo (24 hits)
ne 80154: Package-Vers: 2.1(1.77)
ne 116366: Package-Vers: 2.1(1.77)
he 116372: Package-Vers: 2.1(1.77)
he 1163/8: Package-Vers: 2.1(1.77)

FPR4140-A# show fabric-interconnect firmware

```
Fabric Interconnect A:
    Running-Kern-Vers: 5.0(3)N2(4.11.74)
    Running-Sys-Vers: 5.0(3)N2(4.11.74)
    Package-Vers: 2.1(1.77)
    Startup-Kern-Vers: 5.0(3)N2(4.11.74)
    Startup-Sys-Vers: 5.0(3)N2(4.11.74)
    Act-Kern-Status: Ready
    Act-Sys-Status: Ready
    Bootloader-Vers:
```

2. Weg

Extrahieren Sie in der TAR-Datei FRPM den Inhalt der Datei FPRM_A_TechSupport.tar.gz. Öffnen Sie anschließend die /var/sysmgr/sam_logs/svc_sam_dme.log-Datei, und suchen Sie das alnPlatformVersion-Schlüsselwort:

📑 svc_sam_dm	alog1 🖾	
1932	id="0"	
1933	name=""	
1934	operState="on"	
1935	rn="health-led"/>	
4		
Find result - 14 hi	3	
Search "	InPlatformVersion" (14 hits in 1 file)	
C:\Use:	s\mzafeiro\Desktop\Tech docs\FXOS\FXOS show-tech new\20170502134149 FPR4140 FPR4/var\sysmgr\sam logs\svc sam dme.log.1 (14 hits)	
Line	93795: [INFO][0x67902b90][May 2 11:28:33.313][app sam dme:isApplicat] isApplicationSupported: aInAppName ftd aInAppVersion 6.1.0.330, aInPlatformVersion 2.	.1(1.77)
Line	100200: [INFO][0x67902b90][May 2 11:33:01.801][app sam dme:isApplicat] isApplicationSupported: aInAppName ftd aInAppVersion 6.1.0.330, aInPlatformVersion 2	2.1(1.77)
Line	118594: [INFO] [0x67902b90] [May 2 11:38:01.801] [app sam dme:isApplicat] isApplicationSupported: aInAppName ftd aInAppVersion 6.1.0.330, aInPlatformVersion 2	2.1(1.77)
Line	121788: [INFO] [0x67902b90] [May 2 11:43:01.800] [app sam dme:isApplicat] isApplicationSupported: aInAppName ftd aInAppVersion 6.1.0.330, aInPlatformVersion 2	2.1(1.77)
Line	122311: [INFO][0x67902b90][May 2 11:48:01.801][app sam dme:isApplicat] isApplicationSupported: aInAppName ftd aInAppVersion 6.1.0.330, aInPlatformVersion 2	2.1(1.77)
Line	122842: [INFO][0x67902b90][May 2 11:53:01.801][app sam dme:isApplicat] isApplicationSupported: aInAppName ftd aInAppVersion 6.1.0.330, aInPlatformVersion 2	2.1(1.77)
Line	123381: [INFO][0x67902b90][May 2 11:58:01.800][app sam dme:isApplicat] isApplicationSupported: aInAppName ftd aInAppVersion 6.1.0.330, aInPlatformVersion 2	2.1(1.77)
Line	123939: [INFO][0x67902b90][May 2 12:03:01.800][app sam dme:isApplicat] isApplicationSupported: aInAppName ftd aInAppVersion 6.1.0.330, aInPlatformVersion 2	2.1(1.77)
Line	124476: [INFO][0x67902b90][May 2 12:08:01.800][app sam dme:isApplicat] isApplicationSupported: aInAppName ftd aInAppVersion 6.1.0.330, aInPlatformVersion 2	2.1(1.77)
Line	125107: [INFO][0x67902b90][May 2 12:13:01.801][app_sam_dme:isApplicat] isApplicationSupported: aInAppName ftd aInAppVersion 6.1.0.330, aInPlatformVersion 2	2.1(1.77)
Line	125650: [INFO][0x67902b90][May 2 12:18:01.801][app sam dme:isApplicat] isApplicationSupported: aInAppName ftd aInAppVersion 6.1.0.330, aInPlatformVersion 2	2.1(1.77)
Line	126202: [INFO][0x67902b90][May 2 12:23:01.800][app sam dme:isApplicat] isApplicationSupported: aInAppName ftd aInAppVersion 6.1.0.330, aInPlatformVersion 2	2.1(1.77)
Line	126749: [INFO][0x67902b90][May 2 12:28:01.801][app_sam_dme:isApplicat] isApplicationSupported: aInAppName ftd aInAppVersion 6.1.0.330, aInPlatformVersion 2	2.1(1.77)
- Line	127307: [INFO][0x67902b90][May 2 12:33:01.800][app_sam_dme:isApplicat] isApplicationSupported: aInAppName ftd aInAppVersion 6.1.0.330, aInPlatformVersion 2	2.1(1.77)

F. Wie leitet die MIO Schnittstelleninformationen (Hinzufügen/Entfernen) an die Blade-Anwendung (FTD, ASA) weiter?

Dabei wird die MIO-App-Agent-Komponente verwendet.

Wenn der FTD beispielsweise ein neuer Port-Channel über MIO zugewiesen wird, gilt Folgendes:

Overview Interfaces	Logical Devices	Security Engine	Platform Settings		System	Tools	Help	admin
Provisioning - FTD1 Clustered Cisco Firepo	wer Threat Defense	6.2.0.362			Sav	e	Cance	4
Data Ports								^
Ethernet1/5								
Ethernet1/6								
Ethernet1/7								
Ethernet1/8								
Ethernet2/1								
Ethernet2/2		Port-		_				
Ethernet2/3	chann	el10						
Ethernet2/4								
Ethernet3/1	chanr	Port- el11		FTD -	6.2.0.362			
Ethernet3/2	_			Eth	to configure			
Decorators	chann	Port-						

FTD-Anwendungs-Agent-Debug zeigt:

firepower# debug app-agent 255

appagent	:	part	0	:	ftd_001_JAD19500BAB0Z690F2.interfaceMapping.update
appagent	:	part	1	:	ssp-xml:3
appagent	:	part	2	:	7
appagent	:	part	3	:	appAG
appagent	:	part	4	:	<pre><interfacemappingconfigupdaterequest></interfacemappingconfigupdaterequest></pre>

```
appagent : Process the request message
appagent : It is an update request command
appagent : Invoke request msg handler for cmd interfaceMapping.update
appagent : Processing InterfaceMapping Update Message
appagent : Creating Interface Mapping Structure.
appagent : Processing the tag externalPort.
appagent : PortName=Port-channel11
appagent : ftw capability=0
appagent : no available ftw peers
appagent : cleaning external_port_ftw_peers_t
appagent : Sending Response message for Interface Mapping update Message
appagent : Send response message to appAG
appagent : resp_msg->cmdName =appAG.interfaceMapping.update
appagent : resp_msg->content_version =ssp-xml:3
appagent : resp_msg->msgId =7
appagent : resp_msg->statuscode =100
appagent : resp_msg->data =<interfaceMappingConfigUpdateResponse>
 <response>
  100
   <message>Request success</message>
 </response>
</interfaceMappingConfigUpdateResponse>
```

```
appagent : part 0 : ftd_001_JAD19500BAB0Z690F2.interfaceStatus.update
appagent : part 1 : ssp-xml:3
appagent : part 2 : 8
appagent : part 3 : appAG
appagent : part 4 : <interfaceStatusUpdateRequest><interface><interfaceName>Port-
channel11</interfaceName><externalOperationalStatus>down</externalOperationalStatus><internalOperationalStatus>
rationalStatus>up</internalOperationalStatus></interface></interfaceStatusUpdateRequest>
appagent : Process the request message
appagent : It is an update request command
appagent : Invoke request msg handler for cmd interfaceStatus.update
appagent : Processing Interface Status Update Request.
appagent : The Fxos version is 2.1.1 or newer
appagent : Parsing interface status update request message for FXOS > 211
appagent : Parsing Interface Status Req.
appagent : Interface Status Successfully Updated.
appagent : Sending Response for Interface Status Update Request
appagent : Send response message to appAG
appagent : resp_msg->cmdName =appAG.interfaceStatus.update
appagent : resp_msg->content_version =ssp-xml:3
appagent : resp_msg->msgId =8
appagent : resp_msg->statuscode =100
appagent : resp_msg->data =<interfaceStatusUpdateResponse>
 <response>
   100
    <message>Request success</message>
 </response>
</interfaceStatusUpdateResponse>
```

F. Welche Seriennummer (SN) muss im Falle einer RMA des FirePOWER-Chassis verwendet werden?

Das Firepower-Chassis verfügt über mehrere SNs. Der für eine RMA-Anfrage verwendete Prozess kann aus folgenden Outputs abgeleitet werden:

 FP4120-5-A# scope chassis 1

 FP4120-5-A /chassis # show inventory

 Chassis
 PID
 Vendor
 Serial (SN) HW Revision

 ------ ------ ------ ------

 1
 FPR-4120-K9
 Cisco Systems Inc
 FLM12345KL6
 0

oder

FP4120-5-A# connect local-mgmt
FP4120-5-A(local-mgmt)# show license all

Smart Licensing Status

Smart Licensing is ENABLED

Registration: Status: UNREGISTERED Export-Controlled Functionality: Not Allowed

License Authorization: Status: No Licenses in Use

License Usage

No licenses in use

```
oder
```

FP4120-5-A# scope license FP4120-5-A /license # show license all

Smart Licensing Status

Smart Licensing is ENABLED

```
Registration:
Status: UNREGISTERED
Export-Controlled Functionality: Not Allowed
```

License Authorization: Status: No Licenses in Use

License Usage

No licenses in use

F. Können Sie SSD1 zwischen zwei verschiedenen FXOS-Chassis austauschen?

Die kurze Antwort lautet Nein. Die SSD1 enthält das Anwendungs-Image (z. B. FTD oder ASA). Wenn Sie die SSD1 aus dem Chassis nehmen und an ein anderes Chassis anschließen, wird das Modul nicht gestartet, und es treten folgende Fehler auf:

Critical F1548 2017-11-08T11:36:40,095 427280 Blade-Swap erkannt an Steckplatz 1

Severity	Description	Cause	Occurrence	Time	Acknowledged
8 CRITICAL	Blade swap detected on slot 1	blade-swap	1	2017-11-08T11:36:40.095	no

Nicht übereinstimmendes Sicherheitsmodul-Image

٥v	verview	Interfaces	Logical Devices	Security Engine	Platform Settings			System	Tools	Help	admin
Log	ical Devi	ice List									
	FTD		Standalone	Status:ok							
	Applica	ition \	/ersion	Management IP	Gateway		Management Port	Status			
•	FTD	6	5.2.2.81	10.62.148.194	10.62.148.1	29	Ethernet1/1	Security module image mismatch	Ð (✓ ○ 	5 C À
	Ports	s:			Attributes: Cluster Operational Statu	s : not-applicable					
	Dat	ta Interfaces:	Ethernet3/1 Etherne Port-channel15	t3/2	Firepower Management I Management URL HA-ROLE UUID	P : 10.62.148.194 : https://10.62.148.7 : standalone : 8b8557b2-ba50-11	5/ e7-85f9-958a43b079fe				

Lokaler Datenträger 1 fehlt auf Server 1/1

|--|

F. Wie wird der Stromverbrauch des Chassis überprüft?

Ab der Version FXOS 2.2.1 können Sie den Befehl show environment summary verwenden.

```
FPR4100-1 /chassis # show environment summary
Chassis INFO :
   Total Power Consumption: 440.000000
   Inlet Temperature (C): 21.000000
   CPU Temperature (C): 39.00000
   Last updated Time: 2018-07-01T09:39:55.157
   PSU 1:
       Type: AC
       Input Feed Status: Ok
       12v Output Status: Ok
       Overall Status: Operable
   PSU 2:
       Type: AC
        Input Feed Status: N/A
       12v Output Status: N/A
        Overall Status: Removed
   FAN 1
       Fan Speed RPM (RPM): 12110
       Speed Status: Ok
       Overall Status: Operable
   FAN 2
       Fan Speed RPM (RPM): 12110
       Speed Status: Ok
       Overall Status: Operable
   FAN 3
        Fan Speed RPM (RPM): 12100
        Speed Status: Ok
        Overall Status: Operable
```

Weitere Informationen finden Sie hier:

Überwachen des Chassis-Status

F. Überprüfen der Bootloader-Version

```
FPR-4110-7-A# scope chassis 1
FPR-4110-7-A /chassis # scope server 1
FPR-4110-7-A /chassis/server # scope adapter 1
FPR-4110-7-A /chassis/server/adapter # show version detail
Adapter 1:
Running-Vers: 5.3(1.91)
Package-Vers: 2.3(1.88)
Update-Status: Ready
Activate-Status: Ready
Bootloader-Update-Status: Ready
Startup-Vers: 5.3(1.91)
Backup-Vers: 5.3(1.48)
Bootloader-Vers: MF-111-234949
```

Zugehörige Informationen

- <u>Cisco FirePOWER 4100/9300 FXOS FXOS FirePOWER Chassis Manager -</u> Konfigurationsleitfaden, 2.8(1)
- Konfigurationsleitfaden für die CLI von Cisco FirePOWER 4100/9300 FXOS, 2.8(1)
- Befehlsreferenz für Cisco Firepower 4100/9300 FXOS